

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 1983

Ausgegeben am 29. April 1983

105. Stück

262. Beschluß Nr. 2/82 des Gemischten Ausschusses zur Ergänzung der Anhänge II und III des Protokolls Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen durch Aufnahme alternativer Prozentregeln für die Waren der Kapitel 84 bis 92 des Zolltarifschemas des Rates für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens
263. Änderungen der Anlagen A und B zum Europäischen Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (ADR)

262.

ABKOMMEN ÖSTERREICH — EWG
— Der Gemischte Ausschuß —

BESCHLUSS NR. 2/82 DES GEMISCHTEN AUSSCHUSSES

zur Ergänzung der Anhänge II und III des Protokolls Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen durch Aufnahme alternativer Prozentregeln für die Waren der Kapitel 84 bis 92 des Zolltarifschemas des Rates für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens

DER GEMISCHTE AUSSCHUSS —

gestützt auf das am 22. Juli 1972 in Brüssel unterzeichnete Abkommen zwischen der Republik Österreich und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf das Protokoll Nr. 3 über die Bestimmung des Begriffs „Erzeugnisse mit Ursprung in“ oder „Ursprungserzeugnisse“ und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen — nachstehend Protokoll Nr. 3 genannt —, insbesondere auf Artikel 28,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Erfahrung hat gezeigt, daß die Ursprungsregeln des Protokolls Nr. 3 bei den unter die Kapitel 84 bis 92 des Zolltarifschemas des Rates für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Zollwesens — nachstehend NRZZ genannt — fallenden Waren in der Praxis zu Schwierigkeiten führten. Wegen der gegenseitigen Abhängigkeit der gewerblichen Bereiche der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und Österreichs sowie wegen des Gegenseitigkeitscharakters und der beiderseitigen Wichtigkeit des Freihandels zwischen der Europäischen

Wirtschaftsgemeinschaft und Österreich ist es notwendig, diese Regeln zu vereinfachen.

Es sollten vereinfachte Regeln vorgesehen werden, die sich insgesamt ebenso auswirken wie die geltenden Regeln. Da sich derart vereinfachte Regeln jedoch bei einigen Waren restriktiver auswirken könnten, müssen sie als Alternative zu den bestehenden Regeln angewandt werden können.

Die einfachsten alternativen Regeln sind gleiche Prozentregeln für die Listen A und B. Die gewählten Prozentsätze müssen entsprechend den Waren unterschiedlich sein, damit keine allgemeine Änderung in den wirtschaftlichen Auswirkungen eintritt.

Aus Gründen der Klarheit ist es besser, diese alternativen Prozentregeln für die Listen A und B in zwei Warenlisten je nach der anzuwendenden Prozentregel zusammenzufassen.

Es ist eine Schutzklausel erforderlich, um zu vermeiden, daß die Auswirkungen der Prozentregeln den Erzeugern der einen oder der anderen Vertragspartei schweren Schaden verursachen bzw. zu verursachen drohen.

Nach einer Versuchszeit sind die Auswirkungen der alternativen Prozentregeln zu überprüfen, um festzustellen, ob in den allgemeinen wirtschaftlichen Auswirkungen der Ursprungsregeln keine nachteiligen Veränderungen oder bei einem oder mehreren Erzeugnissen keine nachteiligen Auswirkungen aufgetreten sind. Dieser Beschluß sollte daher für drei Jahre gelten —

BESCHLIESST:

Artikel 1

- (1) Die Listen A und B in den Anhängen II und III des Protokolls Nr. 3 werden durch folgende Regeln ergänzt:

% — den in Liste I des Anhangs genannten Waren verleiht die Be- oder Verarbeitung oder Montage die Ursprungseigenschaft, wenn sie unter Verwendung von Waren erfolgt, die keine Ursprungswaren sind und deren Wert 40% des Wertes der hergestellten Ware nicht überschreitet.

% — den in Liste II des Anhangs genannten Waren verleiht die Be- oder Verarbeitung oder Montage die Ursprungseigenschaft, wenn sie unter Verwendung von Waren erfolgt, die keine Ursprungswaren sind und deren Wert 30% des Wertes der hergestellten Ware nicht überschreitet.

Für bestimmte Waren gelten jedoch ein niedriger Prozentsatz und/oder besondere Bedingungen.

(2) Die Regeln des Absatzes 1 sind kein Ersatz, sondern eine Ergänzung der Regeln in den Listen A und B.

(3) Der Ausführer hat die Wahl zwischen der Anwendung der Regeln des Absatzes 1 und anderer in den Listen A und B enthaltener Regeln. Die Regeln des Absatzes 1 gelten jedoch für bestimmte Waren nur als Alternative zu in den genannten Listen enthaltenen Regeln, nicht aber in Verbindung mit diesen.

Artikel 2

Waren, die unter Verwendung eingeführter Waren hergestellt werden, welche im Hinblick auf die hergestellten Waren und im Sinne der Allgemeinen Vorschrift Nr. 2 der NRZZ

— unvollständig oder unfertig sind und die wesentliche Merkmale einer vollständigen oder fertigen Ware aufweisen;
— zerlegt sind,
kann auf Grund dieses Beschlusses nicht die Ursprungseigenschaft verliehen werden.

Artikel 3

Steht fest, daß eine Ware auf Grund der alternativen Prozentregeln in so stark zunehmendem Umfang und unter Bedingungen in das Hoheitsgebiet einer der Vertragsparteien eingeführt wird, daß deren Erzeugern ähnlicher bzw. direkt konkurrierender Waren ernstlicher Schaden verursacht wird bzw. verursacht zu werden droht, so kann die betreffende Vertragspartei die Anwendung der alternativen Prozentregeln für diese Waren aussetzen.

Solche Entscheidungen werden zusammen mit allen erforderlichen Angaben umgehend dem Gemischten Ausschuss mitgeteilt. Unbeschadet der getroffenen Schutzmaßnahmen prüft der Gemischte Ausschuss unverzüglich die Lage, um eine für die Vertragsparteien annehmbare Lösung zu finden.

Artikel 4

Dieser Beschluß tritt am 1. April 1983 in Kraft. Er gilt bis zum 31. März 1986.

Geschehen zu Brüssel am 7. Dezember 1982.

Im Namen des Gemischten Ausschusses:

Der Vorsitzende:

P. Duchateau

ANHANG I

LISTE I

Hergestellte Waren, auf die die 40%-Regel nach Artikel 1 Buchstabe a Anwendung findet

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.05	Dampfkraftmaschinen für Wasserdampf oder anderen Dampf, auch mit fest verbundem Kessel (Kesseldampfmaschinen)
84.06	Kolbenverbrennungsmotoren
84.09	Straßenwalzen mit mechanischem Antrieb
84.12	Klimageräte, bestehend aus einem motorbetriebenen Ventilator und Vorrichtungen zum Ändern der Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit, die ein Ganzes bilden

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.36	Düsenspinnmaschinen und -apparate zum Herstellen von synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen; Spinnstoffvorbereitungs- und Spinnstoffaufbereitungsmaschinen; Maschinen und Vorrichtungen zum Spinnen oder Zwirnen von Spinnstoffen; Maschinen zum Fachen, Spulen (einschließlich Schußpulmaschinen), Wickeln oder Haspeln von Spinnstoffen
84.37	Web-, Wirk-, Strick-, Tüll-, Spitzen-, Stick-, Posamentier- und Netzknüpfmachines; Vorbereitungsmaschinen und -apparate für die Weberei, Wirkerei, Strickerei usw. (zB Schärmaschinen, Zettelmachines und Schlichtmaschinen)
ex 84.41	Nähmaschinen (zB zum Nähen von Spinnstoffwaren, Leder oder Schuhen), einschließlich Möbel zum Einbau von Nähmaschinen, ausgenommen Steppstichnähmaschinen, deren Kopf ohne Motor nicht mehr als 16 kg oder mit Motor nicht mehr als 17 kg wiegt; Nähmaschinennadeln
ex 84.41 ¹⁾	Steppstichnähmaschinen, deren Kopf ohne Motor nicht mehr als 16 kg oder mit Motor nicht mehr als 17 kg wiegt
84.45	Werkzeugmaschinen zum Bearbeiten von Metallen oder Hartmetallen, ausgenommen Maschinen der Tarifnrn. 84.49 und 84.50
84.46	Werkzeugmaschinen zum Bearbeiten von Metallen oder Hartmetallen, ausgenommen Maschinen der Tarifnrn. 84.49 und 84.50
84.47	Werkzeugmaschinen zum Bearbeiten von Holz, Kork, Bein, Hartkautschuk, Kunststoff oder ähnlichen harten Stoffen, ausgenommen Maschinen der Tarifnr. 84.49
84.48	Teile und Zubehör, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Maschinen der Tarifnr. 84.45, 84.46 oder 84.47 bestimmt, einschließlich Werkstück- und Werkzeughalter, sich selbst öffnende Gewindeschneidköpfe, Teilköpfe und andere Spezialvorrichtungen für Werkzeugmaschinen; Werkzeughalter für von Hand zu führende Werkzeuge oder Werkzeugmaschinen, aller Art
84.51	Schreibmaschinen ohne Rechenwerk, Schriftschutzmaschinen
84.52	Rechenmaschinen; Abrechnungsmachines, Registriermachines, Frankiermaschinen, Fahrkarten- oder Eintrittskarten-Ausgabemaschinen und dergleichen, mit Rechenwerk
84.53	Automatische Datenverarbeitungsmachines und ihre Einheiten; magnetische oder optische Schriftleser, Maschinen zum Aufzeichnen von Daten auf Datenträger in Form eines Codes und Maschinen zum Verarbeiten dieser Daten, anderweit weder genannt noch inbegriffen
84.54	Andere Büromachines und -apparate (zB Hektographen, Schablonenvervielfältiger, Adressiermaschinen, Geldsortier-, Geldzähl- und Geldeinwickelmachines, Bleistiftspitzmaschinen, Perforiermaschinen und Büroheftmaschinen)
84.64	Dichtungen aus Lagen von Metallfolien oder aus Metallfolien (oder Blechen) in Verbindung mit anderen Stoffen (zB Asbest, Filz oder Pappe); Sätze oder Zusammenstellungen (Sortimente) von Dichtungen verschiedenartiger Zusammensetzung für Maschinen, Fahrzeuge oder Rohr- oder Schlauchleitungen, in Beuteln, Umschlägen oder ähnlichen Behältnissen

¹⁾ Dem Wert nach müssen mindestens 50% der zur Montage des Kopfes (ohne Motor) verwendeten Waren und Teile sowie der Mechanismus für die Oberfadenzuführung, der Greifer mit Antriebsmechanismus und die Steuerorgane für den Zickzackstich Ursprungswaren sein.

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.65	Teile von Maschinen, Apparaten oder mechanischen Geräten, in Kapitel 84 anderweit weder genannt noch inbegriffen, ausgenommen Teile mit Anschlußstücken, Isolierung, Wicklungen, Kontakten oder anderen charakteristischen Merkmalen elektrotechnischer Waren
85.23	Isolierte (auch lackisolierte oder elektrolytisch oxidierte) Drähte, Schnüre, Kabel (einschließlich Koaxialkabel), Bänder, Stäbe und dergleichen, für die Elektrotechnik, auch mit Anschlußstücken
85.24	Waren aus Kohle oder Graphit, auch in Verbindung mit Metall, zu elektrischen oder elektrotechnischen Zwecken, zB Kohlebürsten für elektrische Maschinen, Kohle für Lampen, Primärelemente oder Mikrophone, Elektroden für elektrische Öfen, Schweißgeräte oder Elektrolyseanlagen
85.25	Isolatoren aus Stoffen aller Art
85.26	Isolierteile, ganz aus Isolierstoffen oder nur mit in die Masse eingepreßten, einfachen Metallteilen zum Befestigen (zB mit eingepreßten Hülsen mit Innengewinde), für elektrische Maschinen, Apparate, Geräte oder Installationen, ausgenommen Isolatoren der Tarifnr. 85.25
85.27	Isolierrohre und Verbindungsstücke dazu, aus unedlen Metallen, mit Innenisolierung
85.28	Elektrische Teile von Maschinen, Apparaten oder Geräten, in Kapitel 85 anderweit weder genannt noch inbegriffen
ex Kapitel 86	Schienenfahrzeuge; ortsfestes Gleismaterial; nichtelektrische mechanische Signalvorrichtungen für Verkehrswege ausgenommen Waren der Tarifnr. 86.10
87.01	Zugmaschinen, auch mit Seilwinden
87.02	Kraftwagen zum Befördern von Personen oder Gütern (einschließlich Sport- und Rennwagen und Oberleitungsomnibusse)
87.03	Kraftwagen zu besonderen Zwecken, zB Spritzenwagen, Leiterwagen, Straßenkehrwagen, Sprengwagen, Schneeräumwagen, Abschleppwagen, Kranwagen, Scheinwerferwagen, Werkstattwagen, mit Röntgenanlage ausgestattete Wagen und ähnliche, nicht oder nicht ausschließlich zu Beförderungszwecken gebaute Kraftwagen
87.04	Fahrgestelle für Kraftfahrzeuge der Tarifnr. 87.01, 87.02 oder 87.03, mit Motor
87.10	Fahrräder, einschließlich Lastendreiräder und dergleichen, ohne Motor
87.11	Fahrstühle und ähnliche Fahrzeuge für Kranke oder Körperbehinderte, auch mit Motor oder anderer Vorrichtung zur mechanischen Fortbewegung
87.12	Teile und Zubehör für Fahrzeuge der Tarifnr. 87.09, 87.10 oder 87.11
88.01	Luftfahrzeuge, leichter als Luft (Luftschnäbel und Ballone)
88.02	Luftfahrzeuge, schwerer als Luft (zB Landflugzeuge, Wasserflugzeuge, Segelflugzeuge, Tragschrauber, Hubschrauber, Schwingenflügler und Drachen); rotierende Fallschirme (Rotochutes)
88.03	Teile von Waren der Tarifnrn. 88.01 und 88.02
KAPITEL 89	WASSERFAHRZEUGE UND SCHWIMMENDE VORRICHTUNGEN
90.01	Linsen, Prismen, Spiegel und andere optische Elemente, aus Stoffen aller Art, nicht gefaßt (ausgenommen optische Elemente aus Glas, optisch nicht bearbeitet); polarisierende Stoffe in Form von Folien oder Platten

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
90.02	Linsen, Prismen, Spiegel und andere optische Elemente, aus Stoffen aller Art, für Instrumente, Apparate und Geräte, gefaßt (ausgenommen optische Elemente aus Glas, optisch nicht bearbeitet)
90.04	Brillen (Korrektionsbrillen, Schutzbrillen und andere Brillen), Klemmer, Stielbrillen und ähnliche Waren
90.23	Dichtemesser (Aräometer, Senkwaagen) und ähnliche Instrumente, Thermometer, Pyrometer, Barometer, Hygrometer und Psychrometer, auch mit Registriervorrichtung, auch miteinander kombiniert
90.24	Instrumente, Apparate und Geräte zum Messen, Kontrollieren oder Regeln von Durchfluß, Füllhöhe, Druck oder anderen veränderlichen Größen von Flüssigkeiten oder Gasen oder zum Regeln von Temperaturen, wie Manometer, Thermostate, Flüssigkeitsstand- oder Gasstandanzeiger, Durchflußmesser, Wärmemengenzähler und automatische Zugregler für Feuerungen, ausgenommen Waren der Tarifrnr. 90.14
90.27	Andere Zähler (zB Tourenzähler, Produktionszähler, Taxameter, Kilometerzähler, Schrittzähler), Tachometer und andere Geschwindigkeitsmesser (auch magnetische), ausgenommen Geschwindigkeitsmesser der Tarifrnr. 90.14; Stroboskope
90.28	Elektrische oder elektronische Instrumente, Apparate und Geräte zum Messen, Prüfen, Kontrollieren, Regeln oder zum Analysieren
90.29	Teile und Zubehör, ihrer Beschaffenheit nach ausschließlich oder hauptsächlich für Instrumente, Apparate und Geräte der Tarifrnr. 90.23, 90.24, 90.26, 90.27 oder 90.28 bestimmt, auch wenn sie für mehrere dieser Instrumente, Apparate oder Geräte verwendet werden können
ex Kapitel 91	Uhrmacherwaren, ausgenommen Waren der Tarifrnr. 91.04, 91.08, 91.09, 91.10 und 91.11
ex Kapitel 92	Musikinstrumente, Tonaufnahme- oder Tonwiedergabegeräte; Bild- und Tonaufzeichnungsgeräte oder Bild- und Tonwiedergabegeräte, für das Fernsehen; Teile und Zubehör für diese Instrumente und Geräte, ausgenommen Waren der Tarifrnr. 92.11 und Tonträger und andere Aufzeichnungsträger (zB Platten, Zylinder, Wachsförmigen, Bänder, Filme, Drähte), für Geräte der Tarifrnr. 92.11 oder für ähnliche Aufnahmeverfahren, zur Aufnahme vorgerichtet oder mit Aufzeichnung der Tarifrnr. 92.12

ANHANG II

LISTE II

Hergestellte Waren, auf die die 30%-Regel nach Artikel 1 Buchstabe b Anwendung findet

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.01 ¹⁾	Erzeuger von Wasserdampf oder anderem Dampf (Dampfkessel); Kessel für überhitztes Wasser
84.02	Hilfsapparate für Kessel der Tarifrnr. 84.01 (zB Vorwärmer, Überhitzer, Dampfspeicher, Rußbläser, Rauchgasrückführungen); Kondensatoren für Dampfkraftmaschinen

¹⁾ Hierfür gilt eine 25%-Regel.

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.03	Gaserzeuger (Generatoren) für Wassergas oder Generatorgas, auch mit Gasreinigern; Erzeuger von Acetylgas auf feuchtem Wege und ähnliche Gaserzeuger, auch mit Gasreinigern
84.07	Wasserturbinen, Wasserräder und andere hydraulische Kraftmaschinen
84.08 ¹⁾	Andere Motoren und Kraftmaschinen
84.10 ²⁾	Flüssigkeitspumpen, einschließlich nichtmechanische Pumpen und Ausgabepumpen mit Flüssigkeitsmesser; Hebewerke für Flüssigkeiten (zB Becherwerke, Schöpfwerke, Bandedevatoren)
84.11 ³⁾	Luftpumpen, einschließlich Vakuumpumpen; Luft- und Gaskompressoren; Freikolbengeneratoren; Ventilatoren und dergleichen
84.13	Feuerungen, die mit flüssigem Brennstoff (Zerstäuber), pulverisiertem festem Brennstoff oder Gas betrieben werden (Brenner); mechanische Feuerungen, einschließlich ihrer mechanischen Beschicker, mechanischen Roste, mechanischen Entascher und ähnlichen Vorrichtungen
84.14	Industrie- und Laboratoriumsöfen, ausgenommen elektrische Öfen der Tarifnr. 85.11
84.15 ¹⁾	Maschinen, Apparate, Geräte und Einrichtungen zur Kälteerzeugung, mit elektrischer oder anderer Ausrüstung
84.16	Kalander und Walzwerke, ausgenommen Metallwalzwerke und Glaswalzmaschinen; Walzen für diese Maschinen
84.17	Apparate und Vorrichtungen, auch elektrisch beheizt, zum Behandeln von Stoffen durch auf einer Temperaturänderung beruhende Vorgänge, zB Heizen, Kochen, Rösten, Destillieren, Rektifizieren, Sterilisieren, Pasteurisieren, Dämpfen, Trocknen, Verdampfen, Kondensieren oder Kühlen, ausgenommen Haushaltsapparate; nichtelektrische Warmwasserbereiter und Badeöfen
84.18	Zentrifugen; Apparate zum Filtrieren oder Reinigen von Flüssigkeiten oder Gasen
84.19	Maschinen und Apparate zum Reinigen oder Trocknen von Flaschen oder anderen Behältnissen; Maschinen und Apparate zum Füllen, Verschließen, Etikettieren oder Verkapseln von Flaschen, Büchsen, Säcken oder anderen Behältnissen; Maschinen und Apparate zum Verpacken oder zur Aufmachung von Waren; Apparate zum Versetzen von Getränken mit Kohlensäure; Geschirrspülmaschinen
84.20 ¹⁾	Waagen, auch zu Prüf- oder Kontrollzwecken, ausgenommen Waagen mit einer Empfindlichkeit von mindestens 50 mg; Gewichte für Waagen aller Art
84.21	Mechanische Apparate, auch handbetriebene, zum Verteilen, Verspritzen oder Zerstäuben von Flüssigkeiten oder Pulvern; Feuerlöscher, auch mit Füllung; Spritzpistolen und dergleichen; Sandstrahlmaschinen, Dampfstrahlapparate und dergleichen
84.22	Maschinen, Apparate und Geräte zum Heben, Beladen, Entladen oder Fördern (zB Aufzüge, Fördermaschinen, Winden, Flaschenzüge, Krane, Stetigförderer, Seilschwebbahnen), ausgenommen Maschinen, Apparate und Geräte der Tarifnr. 84.23

¹⁾ Hierfür gilt eine 25%-Regel.

²⁾ Für Rotationspumpen gilt eine 25%-Regel.

³⁾ Bei Ventilatoren und dergleichen gilt eine 25%-Regel.

Nummer der NRZZ	Hergestellte Ware
Warenbezeichnung	
84.23	Ortsfeste oder bewegliche Maschinen, Apparate und Geräte für Erd- oder Steinbrucharbeiten, den Bergbau oder Tiefbohrungen (zB Bagger, Schrämmaschinen, Schäl-schrapper, Nivelliermaschinen und Planiermaschinen; Rammen; Schneeräumer, ausgenommen Schneeräumkraftwagen der Tarifnr. 87.03
84.24	Maschinen, Apparate und Geräte für die Landwirtschaft oder den Gartenbau zum Aufbereiten, Bearbeiten oder Bestellen des Bodens oder zur Pflege der Pflanzen, einschließlich Walzen für Rasenflächen oder Sportplätze
84.25	Maschinen, Apparate und Geräte zum Ernten oder Dreschen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen; Stroh- und Futterpressen; Rasenmäher; Maschinen zum Sichten und Reinigen von Samen, Getreide oder Hülsenfrüchten und Sortiermaschinen für Eier, Früchte oder andere landwirtschaftliche Erzeugnisse, ausgenommen derartige Müllereimaschinen, -apparate oder -geräte der Tarifnr. 84.29
84.26	Melkmaschinen und andere milchwirtschaftliche Maschinen, Apparate und Geräte
84.27	Pressen, Mühlen, Quetschen und andere Maschinen, Apparate und Geräte zum Bereiten von Wein, Most, Fruchtsaft oder dergleichen
84.28	Andere Maschinen, Apparate und Geräte für die Landwirtschaft, den Gartenbau, die Geflügel- oder Bienenzucht, einschließlich Keimapparate mit mechanischen oder wärmetechnischen Vorrichtungen und Brut- und Aufzuchtapparate für die Geflügelzucht
84.29	Maschinen, Apparate und Geräte für die Müllerei oder zum Behandeln von Getreide oder Hülsenfrüchten, ausgenommen Maschinen, Apparate und Geräte der in der Landwirtschaft verwendeten Art
84.30	Maschinen und Apparate zum Herstellen von gewöhnlichen Backwaren, Feinbackwaren, Dauerbackwaren, Teigwaren, Süßwaren, Kakao, Schokoladewaren, Zucker oder Bier oder zum Verarbeiten von Fleisch, Fisch, Gemüse oder Früchten zu Lebens- oder Futtermitteln, in Kapitel 84 anderweit weder genannt noch inbegriffen
84.31	Maschinen und Apparate zum Herstellen von Zellulosebrei oder Papierhalbstoff oder zum Herstellen oder Fertigstellen von Papier oder Pappe
84.32	Buchbindereimaschinen und -apparate, einschließlich Fadenheftmaschinen
84.33	Andere Maschinen und Apparate zum Be- oder Verarbeiten von Papierhalbstoff, Papier oder Pappe, einschließlich Schneidemaschinen aller Art
84.34	Maschinen, Apparate und Geräte zum Schriftgießen oder Schriftsetzen; Maschinen, Apparate und Geräte zum Herstellen von Klischees, Stereos, Galvanos oder dergleichen; Matrizen und Matern; Drucktypen, Klischees, Druckplatten, Druckformzylinder und andere Druckformen; zu graphischen Zwecken zugearbeitete (zB geschliffene, gekörnte, polierte) Platten und Zylinder sowie Lithographiesteine ohne Druckbild
84.35	Maschinen und Apparate zum Drucken; Bogenanlegeapparate, Falzapparate und andere Hilfsapparate für Druckmaschinen
84.38	Hilfsmaschinen und -apparate für Maschinen der Tarifnr. 84.37 (zB Schaftmaschinen, Jacquardmaschinen, Kett- und Schußfadenwächter und Webschützenwechsler); Teile und Zubehör, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Maschinen oder Apparate dieser Tarifnummer oder für Maschinen oder Apparate der Tarifnr. 84.36 oder 84.37 bestimmt (zB Flügel, Kämme, Kratzengarnituren, Nadeln, Nadelstäbe, Platinen, Spindeln, Spinddüsen, Weblitzen, Webschäfte und Webschützen)
84.39	Maschinen und Apparate zum Herstellen oder Ausrüsten von Filz, auch geformtem Filz, einschließlich Hutmaschinen und Formen für die Hutmacherei

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.40	Maschinen und Apparate zum Waschen, Reinigen, Trocknen, Bleichen, Färben, Appretieren oder Ausrüsten von Garnen, Geweben oder anderen Spinnstoffwaren (einschließlich Maschinen zum Waschen von Wäsche, zum Bügeln von Kleidern, zum Aufwickeln, Falten, Schneiden oder Auszacken von Geweben); Maschinen zum Herstellen von Linoleum oder anderem Fußbodenbelag durch Beschichten von Geweben oder anderen Unterlagen; Maschinen, wie sie üblicherweise zum Bedrucken von Garnen, Geweben, Filz, Leder, Tapetenpapier, Packpapier oder Fußbodenbelag verwendet werden (einschließlich gravierte oder geätzte Druckplatten und Druckformzylinder für diese Maschinen)
84.42	Maschinen und Apparate zum Aufbereiten oder Bearbeiten von Häuten, Fellen oder Leder oder zum Herstellen von Schuhen oder anderen Waren aus Häuten, Fellen oder Leder, ausgenommen Nähmaschinen der Tarifnr. 84.41
84.43	Konverter, Gießpfannen, Gießformen zum Gießen von Ingots, Masseln oder dergleichen und Gießmaschinen für Gießereien, Stahlwerke oder andere metallurgische Betriebe
84.44	Walzwerke und Walzenstraßen, für Metalle; Walzen hierfür
84.49	Von Hand zu führende, mit Druckluft oder einbebaute nichtelektrischem Motor betriebene Werkzeuge und Werkzeugmaschinen
84.50	Maschinen, Apparate und Geräte zum autogenen Schweißen, Löten, Schneiden oder Oberflächenhärten
84.55	Teile und Zubehör, ausgenommen Kofferbehälter, Schutzhüllen und dergleichen, erkennbar ausschließlich oder hauptsächlich für Maschinen oder Apparate der Tarifnr. 84.51, 84.52, 84.53 oder 84.54 bestimmt
84.56	Maschinen und Apparate zum Sortieren, Sieben, Waschen, Zerkleinern, Mahlen oder Mischen von Erden, Steinen, Erzen oder anderen festen mineralischen Stoffen; Maschinen und Apparate zum Pressen oder Formen von festen mineralischen Brennstoffen, keramischen Massen, Zement, Gips oder anderen pulver- oder breiförmigen mineralischen Stoffen; Maschinen zum Herstellen von Gießformen aus Sand
84.57	Maschinen und Apparate zum Herstellen oder Warmbearbeiten von Glas oder Glaswaren; Maschinen zum Zusammenbauen von elektrischen Lampen oder Röhren
84.58	Verkaufsautomaten (zB Briefmarken-, Zigaretten-, Schokolade- und Eßwarenautomaten), ausgenommen Geschicklichkeits- und Glücksspielautomaten
84.59	Maschinen, Apparate und mechanische Geräte, in Kapitel 84 anderweit weder genannt noch inbegriffen
84.60	Gießerei-Formkästen und Formen, wie sie üblicherweise für Metalle, Hartmetalle, Glas, mineralische Stoffe (zB keramische Massen, Beton oder Zement), Kautschuk oder Kunststoff verwendet werden, ausgenommen Gießformen zum Gießen von Ingots, Masseln oder dergleichen
84.61	Armaturen und ähnliche Apparate (einschließlich Druckminderventile und thermostatisch gesteuerte Ventile) für Rohr- oder Schlauchleitungen, Dampfkessel, Tanks, Wannen oder ähnliche Behälter
84.62 ¹⁾	Wälzlager (Kugel-, Rollen- und Nadellager aller Art)

¹⁾ Hierfür gilt eine 25%-Regel.

Hergestellte Ware	
Nummer der NRZZ	Warenbezeichnung
84.63	Wellen und Kurbeln; Lager, Lagergehäuse und Lagerschalen; Zahnräder, Reibräder und Getriebe (einschließlich Reibradgetriebe, Wechselgetriebe und andere regelbare Getriebe); Schwungräder; Riemen- und Seilscheiben (einschließlich Seilrollen für Flaschenzüge); Schaltkupplungen und andere Wellenkupplungen
ex Kapitel 85 ¹⁾	Elektrische Maschinen, Apparate und Geräte sowie andere elektrotechnische Waren, ausgenommen Waren der Tarifnrn. 85.23, 85.24, 85.25, 85.26, 85.27 und 85.28
86.10	Ortsfestes Gleismaterial; nichtelektrische mechanische Signal-, Sicherungs-, Überwachungs- und Steuergeräte für Verkehrswege aller Art; Teile davon
87.05	Karosserien für Kraftfahrzeuge der Tarifnr. 87.01, 87.02 oder 87.03, einschließlich Führerhäuser
87.06	Teile und Zubehör für Kraftfahrzeuge der Tarifnr. 87.01, 87.02 oder 87.03
87.07	Kraftkarren von einer Bauart, wie sie in Fabriken, Lagerhäusern, Häfen oder auf Flugplätzen zum Kurzstreckentransport oder zum Warenumschat verwendet wird (zB Lastkraftkarren, Stapelkraftkarren, Portalkraftkarren); Zugkraftkarren von einer Bauart, wie sie auf Bahnhöfen verwendet wird; Teile davon
87.08	Panzerwagen und andere gepanzerte Kampffahrzeuge, mit maschinellm Fahntrieb, auch mit Waffen; Teile davon
87.09 ²⁾	Krafträder und Fahrräder mit Hilfsmotor, auch mit Beiwagen; Beiwagen für Krafträder oder Fahrräder aller Art
87.13	Kinderwagen und Teile davon
87.14	Andere Fahrzeuge ohne maschinellen Fahntrieb und Anhänger für Fahrzeuge jeder Art; Teile davon
88.04	Fallschirme und Teile davon sowie Fallschirmzubehör
88.05	Katapulte und ähnliche Startvorrichtungen für Luftfahrzeuge; Bodengeräte zur Flugausbildung; Teile davon
ex Kapitel 90 ³⁾	Optische, photographische und kinematographische Instrumente, Apparate und Geräte, Meß-, Prüf- und Präzisionsinstrumente, -apparate und -geräte; medizinische und chirurgische Instrumente, Apparate und Geräte, ausgenommen Waren der Tarifnrn. 90.01, 90.02, 90.04, 90.23, 90.24, 90.27, 90.28 und 90.29
91.04	Andere Uhren
91.08	Andere Uhrwerke, gangfertig
91.09	Gehäuse für Uhren der Tarifnr. 91.01 und Teile davon
91.10	Gehäuse für andere Uhrmacherwaren und Teile davon
91.11	Andere Uhrenteile
92.11 ⁴⁾	Schallplattenwiedergabegeräte, Diktiergeräte und andere Tonaufnahme- oder Tonwiedergabegeräte, einschließlich Platten-, Band- und Drahtspieler, mit oder ohne Tonabnehmer; Bild- und Tonaufzeichnungsgeräte oder Bild- und Tonwiedergabegeräte, für das Fernsehen
ex 92.12	Tonträger und andere Aufzeichnungsträger für Geräte der Tarifnr. 92.11

¹⁾ Für die Tarifnrn. 85.14 und 85.15 gilt eine 25%-Regel; der Wert der verwendeten Transistoren ohne Ursprungseigenschaft darf 3% des Wertes der hergestellten Ware nicht überschreiten.

²⁾ Für Krafträder mit Verbrennungsmotor und Fahrräder mit Hilfsmotor (Verbrennungsmotor), auch mit Beiwagen, — mit einem Hubraum von 50 cm³ oder weniger gilt eine 20%-Regel; — mit einem Hubraum von mehr als 50 cm³ gilt eine 25%-Regel.

³⁾ Für die Tarifnrn. 90.17 und 90.18 gilt eine 25%-Regel.

⁴⁾ Für elektrische Schallplattenwiedergabegeräte gilt eine 25%-Regel.

ACCORD AUTRICHE — CEE

— Le Comité mixte —

DÉCISION N° 2/82 DU COMITÉ MIXTE

complétant les annexes II et III du protocole n° 3 relatif à la définition de la notion de produits originaires et aux méthodes de coopération administrative par l'adjonction de règles alternatives de pourcentage pour les produits relevant des chapitres 84 à 92 de la Nomenclature du conseil de coopération douanière

LE COMITÉ MIXTE,

vu l'accord entre la République d'Autriche et la Communauté économique européenne, signé à Bruxelles le 22 juillet 1972,

vu le protocole n° 3 relatif à la définition de la notion de produits originaires et aux méthodes de coopération administrative, ci-après dénommé « protocole n° 3 » et notamment son article 28,

considérant que l'expérience a montré que les règles d'origine figurant au protocole n° 3 ont dans la pratique donné lieu à des difficultés pour les produits relevant des chapitres 84 à 92 de la Nomenclature du Conseil de coopération douanière (désignée ci-après par l'abréviation NCCD); que, en raison de l'interdépendance des secteurs industriels de la Communauté économique européenne et de l'Autriche et compte tenu du caractère réciproque et de l'importance mutuelle du libre échange entre la Communauté économique européenne et l'Autriche, il est nécessaire de simplifier ces règles;

considérant qu'il est souhaitable de prévoir des règles simplifiées qui aient globalement le même effet que les règles existantes; que, comme il est possible que ces règles simplifiées aient néanmoins un effet plus restrictif pour certains produits; il est nécessaire de prévoir qu'elles soient appliquées à titre d'alternative aux règles existantes;

considérant que les règles alternatives les plus simples sont des règles de pourcentage identiques pour les listes A et B; que les pourcentages choisis doivent varier selon les produits afin de prévenir toute modification globale de l'effet économique;

considérant qu'il est préférable, pour des raisons de clarté, d'unir ces règles alternatives du pourcentage pour les listes A et B en deux listes de produits en fonction de la règle de pourcentage applicable;

considérant qu'une clause de sauvegarde est nécessaire en vue d'éviter que l'effet des règles alternatives ne porte ou ne menace de porter un préjudice grave aux producteurs de l'une ou l'autre partie contractante;

considérant qu'il est nécessaire d'examiner les effets de l'introduction des règles alternatives de pourcentage après une période expérimentale, en

vue de vérifier que celles-ci ne portent en rien atteinte à l'effet économique global des règles d'origine ou à un ou plusieurs produits; qu'il convient donc que la présente décision soit applicable pour une période de trois ans,

DÉCIDE:

Article premier

1. Les listes A et B contenues dans les annexes II et III du protocole n° 3 sont modifiées par l'adjonction des règles suivantes:

- le caractère originaire est conféré aux produits énumérés dans la liste I ci-annexée par % ouvroison, transformation ou montage, dans lesquels sont incorporés des produits non originaires dont la valeur n'excède pas 40% de la valeur du produit fini;
- le caractère originaire est conféré aux produits énumérés dans la liste II ci-annexée par % ouvroison, transformation ou montage, dans lesquels sont incorporés des produits non originaires dont la valeur n'excède pas 30% de la valeur du produit fini;

cependant, un pourcentage plus bas et/ou des conditions particulières sont applicables à certains produits.

2. Les règles définies au paragraphe 1 s'ajoutent mais ne se substituent pas aux règles des listes A et B.

3. L'exportateur a la faculté de décider de recourir soit aux règles définies au paragraphe 1 soit, à titre d'alternative, d'appliquer les autres règles contenues dans les listes A et B. Toutefois, les règles définies au paragraphe 1 ne sont applicables à un produit donné qu'à titre d'alternative aux règles contenues dans ces listes, sans pouvoir se combiner avec ces dernières.

Article 2

Les dispositions de la présente décision ne peuvent conférer le caractère originaire à des marchandises obtenues à partir de produits importés qui sont, au regard des marchandises obtenues et au sens de la règle générale n° 2 de la NCCD:

- incomplets ou non finis et qui présentent les caractéristiques essentielles du produit complet ou fini,
- démontés ou non montés.

Article 3

S'il s'avère que, par l'effet des règles alternatives, un produit est importé sur le territoire d'une partie contractante en quantités tellement accrues et à des conditions telles qu'il porte ou menace de porter un

préjudice grave aux producteurs de la partie contractante concernée de produits similaires ou de produits directement concurrentiels, la partie contractante peut suspendre l'application de ces règles alternatives pour ce produit.

De telles décisions sont notifiées au comité mixte sans délai, avec tous les renseignements utiles. Sans préjudice des mesures conservatoires prises, le comité mixte examinera sans délai la situation afin de rechercher une solution acceptable pour les parties contractantes.

Article 4

La présente décision entre en vigueur le 1^{er} avril 1983.

Elle est applicable jusqu'au 31 mars 1986.

Fait à Bruxelles, le 7 décembre 1982.

Par le Comité mixte:

Le président:

P. Duchateau

ANNEXE I

LISTE I

Produits finis auxquels s'applique la règle des 40 % définie à l'article 1^{er} point a)

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.05	Machines à vapeur d'eau ou autres vapeurs, même formant corps avec leurs chaudières
84.06	Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons
84.09	Rouleaux compresseurs à propulsion mécanique
84.12	Groupes pour le conditionnement de l'air comprenant, réunis en un seul corps, un ventilateur à moteur et des dispositifs propres à modifier la température et l'humidité
84.36	Machines et appareils pour le filage (extrusion) des matières textiles synthétiques et artificielles; machines et appareils pour la préparation des matières textiles; machines et métiers pour la filature et le retordage des matières textiles; machines à bobiner (y compris les canetières), mouliner et dévider les matières textiles
84.37	Métiers à tisser, à bonneterie, à tulle, à dentelle, à broderie, à passementerie et à filet; appareils et machines préparatoires pour le tissage, la bonneterie, etc. (ourdissoirs, encolleuses, etc.)
ex 84.41	Machines à coudre (les tissus, les cuirs, les chaussures, etc.) y compris les meubles pour machines à coudre, à l'exception des machines à coudre piquant uniquement le point de navette, dont la tête pèse au plus 16 kg sans moteur ou 17 kg avec moteur; aiguilles pour machines à coudre
ex 84.41 ¹⁾	Machines à coudre piquant uniquement le point de navette, dont la tête pèse au plus 16 kg sans moteur ou 17 kg avec moteur
84.45	Machines-outils pour le travail des métaux et des carbures métalliques, autres que celles des n ^{os} 84.49 et 84.50
84.46	Machines-outils pour le travail de la pierre, des produits céramiques, du béton, de l'amiante-ciment et d'autres matières minérales similaires, et pour le travail à froid du verre, autres que celles du n ^o 84.49

¹⁾ 50 % au moins en valeur des produits, parties et pièces utilisés pour le montage de la tête (moteur exclu) doivent être des produits originaires et le mécanisme de tension du fil, le mécanisme du crochet et le mécanisme zigzag doivent être des produits originaires.

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.47	Machines-outils, autres que celles du n° 84.49, pour le travail du bois, du liège, de l'os, de l'ébonite, des matières plastiques artificielles et autres matières dures similaires
84.48	Pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines-outils des n° 84.45 à 84.47 inclus, y compris les porte-pièces et porte-outils, les filières à déclenchement automatique, les dispositifs diviseurs et autres dispositifs spéciaux se montant sur les machines-outils; porte-outils destinés aux outillages et machines-outils pour emploi à la main, de toute espèce
84.51	Machines à écrire ne comportant pas de dispositif de totalisation; machines à authentifier les chèques
84.52	Machines à calculer; machines à écrire dites « comptables », caisses enregistreuses, machines à affranchir, à établir les tickets et similaires, comportant un dispositif de totalisation
84.53	Machines automatiques de traitement de l'information et leurs unités; lecteurs magnétiques ou optiques, machines de mise d'informations sur support sous forme codée et machines de traitement de ces informations, non dénommés, ni compris ailleurs
84.54	Autres machines et appareils de bureau (duplicateurs hectographiques ou à stencils, machines à imprimer les adresses, machines à trier, à compter et à encartoucher les pièces de monnaie, appareils à tailler les crayons, appareils à perforer etagrafer, etc.)
84.64	Joints métalloplastiques; jeux ou assortiments de joints de composition différente pour machines, véhicules et tuyauteries, présentés en pochettes, enveloppes ou emballages analogues
84.65	Parties et pièces détachées de machines, d'appareils et d'engins mécaniques, non dénommées ni comprises dans d'autres positions du présent chapitre, ne comportant pas de connexions électriques, de parties isolées électriquement, de bobinages, de contacts ou d'autres caractéristiques électriques
85.23	Fils, tresses, câbles (y compris les câbles coaxiaux), bandes, barres et similaires, isolés pour l'électricité (même laqués ou oxydés anodiquement), munis ou non de pièces de connexion
85.24	Pièces et objets en charbon ou en graphite, avec ou sans métal, pour usages électriques ou électrotechniques, tels que balais pour machines électriques, charbons pour lampes, piles ou microphones, électrodes pour fours, appareils de soudage ou installations d'électrolyse, etc.
85.25	Isolateurs en toutes matières
85.26	Pièces isolantes, entièrement en matières isolantes ou comportant de simples pièces métalliques d'assemblage (douilles à pas de vis, par exemple) noyées dans la masse, pour machines, appareils et installations électriques, à l'exclusion des isolateurs du n° 85.25
85.27	Tubes isolateurs et leurs pièces de raccordement, en métaux communs, isolés intérieurement
85.28	Parties et pièces détachées électriques de machines et appareils, non dénommées ni comprises dans d'autres positions du présent chapitre
ex chapitre 86	Véhicules et matériel pour voies ferrées; appareils de signalisation non électriques pour voies de communication, à l'exclusion des produits du n° 86.10
87.01	Tracteurs, y compris les tracteurs-treuil
87.02	Voitures automobiles à tous moteurs, pour le transport de personnes (y compris les voitures de sport et les trolley-bus) ou des marchandises

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
87.03	Voitures automobiles à usages spéciaux, autres que pour le transport proprement dit, telles que voitures dépanneuses, voitures-pompes, voitures-échelles, voitures-balayeuses, voitures chasse-neige, voitures épanduses, voitures-grues, voitures-projecteurs, voitures-ateliers, voitures radiologiques et similaires
87.04	Châssis des véhicules automobiles repris aux n° 87.01 à 87.03 inclus, avec moteur
87.10	Vélocipèdes (y compris les triporteurs et similaires), sans moteur
87.11	Fauteuils et véhicules similaires pour invalides, même avec moteur ou autre mécanisme de propulsion
87.12	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules repris aux n° 87.09 à 87.11 inclus
88.01	Aérostats
88.02	Aérodynes (avions, hydravions, cerfs-volants, planeurs, autogyres, hélicoptères, ornithoptères, etc.); rotochutes
88.03	Parties et pièces détachées des appareils des n° 88.01 et 88.02

CHAPITRE 89 NAVIGATION MARITIME ET FLUVIALE

90.01	Lentilles, prismes, miroirs et autres éléments d'optique en toutes matières, non montés, à l'exclusion des articles de l'espèce, en verre, non travaillés optiquement; matières polarisantes en feuilles ou en plaques
90.02	Lentilles, prismes, miroirs et autres éléments d'optique en toutes matières, montés, pour instruments et appareils, à l'exclusion des articles de l'espèce, en verre, non travaillés optiquement
90.04	Lunettes (correctrices, protectrices ou autres), lorgnons, faces-à-main et articles similaires
90.23	Densimètres, aéromètres, pèse-liquides et instruments similaires, thermomètres, pyromètres, baromètres, hygromètres et psychromètres enregistreurs ou non, même combinés entre eux
90.24	Appareils et instruments pour la mesure, le contrôle ou la régulation des fluides gazeux ou liquides, ou pour le contrôle automatique des températures, tels que manomètres, thermostats, indicateurs de niveau, régulateurs de tirage, débitmètres, compteurs de chaleur à l'exclusion des appareils et instruments du n° 90.14
90.27	Autres compteurs (compteurs de tours, compteurs de production, taximètres, totalisateurs de chemin parcouru, podomètres, etc.), indicateurs de vitesse et tachymètres autres que ceux du n° 90.14, y compris les tachymètres magnétiques; stroboscopes
90.28	Instruments et appareils électriques ou électroniques de mesure, de vérification, de contrôle, de régulation ou d'analyse
90.29	Parties, pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement conçus pour les instruments ou appareils des n° 90.23, 90.24, 90.26, 90.27 ou 90.28, qu'ils soient susceptibles d'être utilisés sur un seul ou sur plusieurs des instruments ou appareils de ce groupe de positions
ex chapitre 91	Horlogerie, à l'exception des produits des n° 91.04, 91.08, 91.09, 91.10 et 91.11
ex chapitre 92	Instruments de musique, appareils d'enregistrement ou de reproduction du son, appareils d'enregistrement ou de reproduction des images et du son en télévision, parties et accessoires de ces instruments et appareils, à l'exclusion des produits du n° 92.11 et supports de son pour les appareils du n° 92.11 ou pour enregistrements analogues du n° 92.12

ANNEXE II

LISTE II

Produits finis auxquels s'applique la règle des 30 % définie à l'article 1^{er} point b)

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.01 ¹⁾	Générateurs de vapeur d'eau ou d'autres vapeurs (chaudières à vapeur); chaudières dites « à eau surchauffée »
84.02	Appareils auxiliaires pour chaudières du n° 84.01 (économiseurs, surchauffeurs, accumulateurs de vapeur, appareils de ramonage, de récupération des gaz, etc.); condenseurs pour machines à vapeur
84.03	Gazogènes et générateurs de gaz à l'eau ou de gaz à l'air, avec ou sans leurs épurateurs; générateurs d'acétylène (par voie humide) et générateurs similaires avec ou sans leurs épurateurs
84.07	Roues hydrauliques, turbines et autres machines motrices hydrauliques
84.08 ¹⁾	Autres moteurs et machines motrices
84.10 ²⁾	Pompes, motopompes et turbopompes pour liquides, y compris les pompes non mécaniques et les pompes distributrices comportant un dispositif mesureur; éleveurs à liquides (à chapelet, à godets, à bandes souples, etc.)
84.11 ³⁾	Pompes, motopompes et turbopompes à air et à vide; compresseurs, motocompresseurs et turbocompresseurs d'air et d'autres gaz; générateurs à pistons libres; ventilateurs et similaires
84.13	Brûleurs pour l'alimentation des foyers, à combustibles liquides (pulvérisateurs), à combustibles solides pulvérisés ou à gaz; foyers automatiques, y compris leurs avant-foyers, leurs grilles mécaniques, leurs dispositifs mécaniques pour l'évacuation des cendres et dispositifs similaires
84.14	Fours industriels ou de laboratoires, à l'exclusion des fours électriques du n° 85.11
84.15 ¹⁾	Matériel, machines et appareils pour la production du froid, à équipement électrique ou autre
84.16	Calandres et laminoirs, autres que les laminoirs à métaux et les machines à laminier le verre; cylindres pour ces machines
84.17	Appareils et dispositifs, même chauffés électriquement, pour le traitement de matières par des opérations impliquant un changement de température, telles que le chauffage, la cuisson, la torréfaction, la distillation, la rectification, la stérilisation, la pasteurisation, l'étuvage, le séchage, l'évaporation, la vaporisation, la condensation, le refroidissement, etc., à l'exclusion des appareils domestiques; chauffe-eau et chauffe-bains non électriques
84.18	Centrifugeuses et essoreuses centrifuges; appareils pour la filtration ou l'épuration des liquides ou des gaz
84.19	Machines et appareils servant à nettoyer ou à sécher les bouteilles et autres récipients; à remplir, fermer, étiqueter ou capsuler les bouteilles, boîtes, sacs et autres contenants; à emballer ou emballer les marchandises; appareils à gazéifier les boissons; appareils à laver la vaisselle

¹⁾ La règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.²⁾ Pour les pompes rotatives à déplacement, la règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.³⁾ Pour les ventilateurs et similaires, la règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.20 ¹⁾	Appareils et instruments de pesage, y compris les bascules et balances à vérifier les pièces usinées, mais à l'exclusion des balances sensibles à un poids de 5 cg et moins; poids pour toutes balances
84.21	Appareils mécaniques (même à main) à projeter, disperser ou pulvériser des matières liquides ou en poudre; extincteurs, chargés ou non; pistolets aérogaphes et appareils similaires; machines et appareils à jet de sable, à jet de vapeur, et appareils à jet similaires
84.22	Machines et appareils de levage, de chargement, de déchargement et de manutention (ascenseurs, « skips », treuils, crics, palans, grues, ponts roulants, transporteurs, téléphériques, etc.), à l'exclusion des machines et appareils du n° 84.23
84.23	Machines et appareils, fixes ou mobiles, d'extraction, de terrassement, d'excavation ou de forage du sol (pelles mécaniques, haveuses, excavateurs, décapeurs, niveleuses, bulldozers, scrapers, etc.); sonnettes de battage; chasse-neige, autres que les voitures chasse-neige du n° 87.03
84.24	Machines, appareils et engins agricoles et horticoles pour la préparation et le travail du sol et pour la culture, y compris les rouleaux pour pelouses et terrains de sports
84.25	Machines, appareils et engins pour la récolte et le battage des produits agricoles; presses à paille et à fourrage; tondeuses à gazon; tarares et machines similaires pour le nettoyage des grains, trieurs à oeufs, à fruits et autres produits agricoles, à l'exclusion des machines et appareils de minoterie du n° 84.29
84.26	Machines à traire et autres machines et appareils de laiterie
84.27	Pressoirs, fouloirs et autres appareils de vinification, de cidrerie et similaires
84.28	Autres machines et appareils pour l'agriculture, l'horticulture, l'aviculture et l'apiculture, y compris les germeoirs comportant des dispositifs mécaniques ou thermiques et les couveuses et éleveuses pour l'aviculture
84.29	Machines, appareils et engins pour la minoterie et le traitement des céréales et légumes secs, à l'exclusion des machines, appareils et engins du type fermier
84.30	Machines et appareils, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre, pour les industries de la boulangerie, de la pâtisserie, de la biscuiterie, des pâtes alimentaires, de la confiserie, de la chocolaterie, de la sucrerie, de la brasserie et pour le travail des viandes, poissons, légumes et fruits à des fins alimentaires
84.31	Machines et appareils pour la fabrication de la pâte cellulosique (pâte à papier) et pour la fabrication et le finissage du papier et du carton
84.32	Machines et appareils pour le brochage et la reliure, y compris les machines à coudre les feuillets
84.33	Autres machines et appareils pour le travail de la pâte à papier, du papier et du carton, y compris les coupeuses de tout genre
84.34	Machines à fondre et à composer les caractères; machines, appareils, matériel de clicherie, de stéréotypie et similaires; caractères d'imprimerie, clichés, planches, cylindres et autres organes imprimants; pierres lithographiques, planches et cylindres préparés pour les arts graphiques (planés, grenés, polis, etc.)
84.35	Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques, margeurs, plieuses et autres appareils auxiliaires d'imprimerie

¹⁾ La règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.38	Machines et appareils auxiliaires pour les machines du n° 84.37 (ratières, mécaniques Jacquard, casse-chaines et casse-trames, mécanismes de changements de navettes, etc.); pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils de la présente position et à ceux des n° 84.36 et 84.37 (broches, ailettes, garnitures de cardes, peignes, barrettes, filières, navettes, lisses et lames, aiguilles, platines, crochets, etc.)
84.39	Machines et appareils pour la fabrication et le finissage du feutre, en pièce ou en forme, y compris les machines de chapellerie et les formes de chapellerie
84.40	Machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment, la teinture, l'apprêt et le finissage des fils, tissus et ouvrages en matières textiles (y compris les appareils à lessiver le linge, repasser et presser les confections, enrouler, plier, couper ou denteler les tissus); machines pour le revêtement des tissus ou autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, etc.; machines des types utilisés pour l'impression des fils, tissus, feutre, cuir, papier de tenture, papier d'emballage et couvre-parquets (y compris les planches et cylindres gravés pour ces machines)
84.42	Machines et appareils pour la préparation et le travail des cuirs et peaux et pour la fabrication des chaussures et autres ouvrages en cuir ou en peau, à l'exclusion des machines à coudre du n° 84.41
84.43	Convertisseurs, poches de coulée, lingotières et machines à couler (mouler) pour aciérie, fonderie et métallurgie
84.44	Laminoirs, trains de laminoirs et cylindres de laminoirs
84.49	Outils et machines-outils pneumatiques ou à moteur autre qu'électrique incorporé, pour emploi à la main
84.50	Machines et appareils aux gaz pour le soudage, le coupage et la trempe superficielle
84.55	Pièces détachées et accessoires (autres que les coffrets, les housses et similaires) reconnaissables comme étant exclusivement et principalement destinés aux machines et appareils des n° 84.51 à 84.54 inclus
84.56	Machines et appareils à trier, cribler, laver, concasser, broyer, mélanger les terres, pierres, minerais et autres matières minérales solides; machines et appareils à agglomérer, fomer ou mouler les combustibles minéraux solides, les pâtes céramiques, le ciment, le plâtre et autres matières minérales en poudre ou en pâte; machines à former les moules de fonderie en sable
84.57	Machines et appareils pour la fabrication et le travail à chaud du verre et des ouvrages en verre; machines pour l'assemblage des lampes, tubes et valves électriques, électroniques et similaires
84.58	Appareils de vente automatiques dont le fonctionnement ne repose pas sur l'adresse ou le hasard, tels que distributeurs automatiques de timbres-poste, cigarettes, chocolat, comestibles, etc.
84.59	Machines, appareils et engins mécaniques, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent chapitre
84.60	Châssis de fonderie, moules et coquilles des types utilisés pour les métaux (autres que les lingotières), les carbures métalliques, le verre, les matières minérales (pâtes céramiques, béton, ciment, etc.), le caoutchouc et les matières plastiques artificielles
84.61	Articles de robinetterie et autres organes similaires (y compris les détendeurs et les vannes thermostatiques) pour tuyauteries, chaudières, réservoirs, cuves et autres contenants similaires
84.62 ¹⁾	Roulements de tous genres (à billes, à aiguilles, à galets ou à rouleaux de toute forme)

¹⁾ La règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.

Produits obtenus	
Numéro de la position de la NCCD	Désignation
84.63	Arbres de transmission, manivelles et vilebrequins, paliers et coussinets, engrenages et roues de friction, réducteurs, multiplicateurs et variateurs de vitesse, volants et poulies (y compris les poulies à mouffles), embrayages, organes d'accouplement (manchons, accouplements classiques, etc.) et joints d'articulation (de cardan, d'Oldham, etc.)
ex chapitre 85 ¹⁾	Machines et appareils électriques et objets servant à des usages électrotechniques, à l'exception des produits des n° 85.23, 85.24, 85.25, 85.26, 85.27 et 85.28
86.10	Matériel fixe de voies ferrées; appareils mécaniques non électriques de signalisation, de sécurité, de contrôle et de commande pour toutes voies de communication; leurs parties et pièces détachées
87.05	Carrosseries des véhicules automobiles repris aux n° 87.01 à 87.03 inclus, y compris les cabines
87.06	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux n° 87.01 à 87.03 inclus
87.07	Chariots automobiles des types utilisés dans les usines, les entrepôts, les ports, les aéroports, pour le transport sur de courtes distances ou la manutention des marchandises (chariots porteurs, chariots gerbeurs, chariots cavaliers, par exemple); chariots tracteurs du type utilisé dans les gares; leurs parties et pièces détachées
87.08	Chars et automobiles blindés de combat, armés ou non; leurs parties et pièces détachées
87.09 ²⁾	Motocycles et vélocipèdes avec moteur auxiliaire, avec ou sans <i>side-car</i> ; <i>side-cars</i> pour motocycles et tous vélocipèdes, présentés isolément
87.13	Voitures pour le transport des enfants; leurs parties et pièces détachées
87.14	Autres véhicules non automobiles et remorques pour tous véhicules; leurs parties et pièces détachées
88.04	Parachutes et leurs parties, pièces détachées et accessoires
88.05	Catapultes et autres engins de lancement similaires; appareils au sol d'entraînement au vol; leurs parties et pièces détachées
ex chapitre 90 ³⁾	Instruments et appareils d'optique, de photographie et de cinématographie, de mesure, de vérification, de précision, instruments et appareils et médicochirurgicaux, à l'exclusion des produits des n° 90.01, 90.02, 90.04, 90.23, 90.24, 90.27, 90.28 et 90.29
91.04	Horloges, pendules, réveils et appareils d'horlogerie similaires à mouvement autre que de montre
91.08	Autres mouvements d'horlogerie terminés
91.09	Boîtes de montres du n° 91.01 et leurs parties
91.10	Cages et cabinets d'appareils d'horlogerie et leurs parties
91.11	Autres fournitures d'horlogerie
92.11 ⁴⁾	Phonographes, machines à dicter et autres appareils d'enregistrement ou de reproduction du son, y compris les tourne-disques, les tourne-films et les tourne-fils, avec ou sans lecteur de son; appareils d'enregistrement ou de reproduction des images et du son en télévision
ex 92.12	Supports de son pour les appareils du n° 92.11 ou pour enregistrements analogues

¹⁾ Pour les n° 85.14 et 85.15, la règle de pourcentage à appliquer est celle des 25 % et la valeur des transistors non originaires utilisés ne doit pas excéder 3 % de la valeur du produit fini.

²⁾ Pour les motocycles à moteur à explosion et vélocipèdes avec moteur auxiliaire à explosion, avec ou sans *side-car*, la règle de pourcentage à appliquer est:
— de 20 % lorsque la cylindrée est inférieure ou égale à 50 cm³,
— de 25 % lorsque la cylindrée est supérieure à 50 cm³.

³⁾ Pour les n° 90.17 et 90.18, la règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.

⁴⁾ Pour les phonographes électriques, la règle de pourcentage à appliquer est de 25 %.

AUSTRIA — EEC AGREEMENT
— Joint Committee —

DECISION No 2/82 OF THE JOINT COMMITTEE

supplementing Annexes II and III to Protocol 3 concerning the definition of the concept of originating products and methods of administrative co-operation by the addition of alternative percentage rules for the products of Chapters 84 to 92 of the Customs Co-operation Council Nomenclature

THE JOINT COMMITTEE,

Having regard to the Agreement between the Republic of Austria and the European Economic Community, signed in Brussels on 22 July 1972,

Having regard to Protocol 3 concerning the definition of the concept of originating products and methods of administrative co-operation (hereinafter referred to as "Protocol 3"), and in particular Article 28 thereof,

Whereas experience has shown that the rules of origin contained in Protocol 3, for those products falling within Chapters 84 to 92 of the Customs Co-operation Council Nomenclature (hereinafter called "the CCCN"), have in practice given rise to difficulties; whereas, because of the interdependence of the industrial sectors of the European Economic Community and Austria and the reciprocal nature and mutual importance of the free trade between the European Economic Community and Austria, it is necessary to simplify the said rules;

Whereas it is desirable to provide for simplified rules which have the same overall effect as the existing rules; whereas, to avoid the possibility of such simplified rules having a more restrictive effect in the case of certain products, it is necessary to provide for the simplified rules to be applied as an alternative to the existing rules;

Whereas the most simple alternative rules are identical percentage rules for Lists A and B; whereas the percentage levels chosen have to differ between products to avoid any overall change in economic effect;

Whereas it is preferable for reasons of clarity to combine such alternative percentage rules for Lists A and B in two lists of products according to the percentage rule to be applied;

Whereas it is necessary to have a safeguard clause in order to avoid the effect of the alternative rules causing, or threatening to cause, serious injury to producers in either of the Contracting Parties;

Whereas it is necessary to review the effects of the introduction of the alternative percentage rules

after a period of experience to see if there has been any detrimental change to the overall economic effect of the origin rules or any detrimental effect concerning one or more products; whereas, therefore, this Decision should apply for three years,

HAS DECIDED AS FOLLOWS:

Article 1

1. Lists A and B contained in Annexes II and III to Protocol 3 shall be amended by the addition of the following rules:

- originating status shall be conferred on the products set out in List I annexed hereto by working, processing or assembly in which the value of the non-originating materials incorporated does not exceed 40% of the value of the finished product; %
- originating status shall be conferred on the products set out in List II annexed hereto by working, processing or assembly in which the value of the non-originating materials incorporated does not exceed 30% of the value of the finished product; %

for certain products a lower percentage and/or special conditions are, however, applicable.

2. The rules set out in paragraph 1 shall be in addition to and not in substitution for the rules contained in Lists A and B.

3. The exporter may decide whether or not to use the rules set out in paragraph 1 above or, alternatively, to use any other rule which may be contained in Lists A and B. However, the rules set out in paragraph 1 may be applied in respect of a particular product only as an alternative to, and not in conjunction with, any other rule which may be contained in those lists.

Article 2

The provisions of this Decision cannot confer originating status on products obtained from products imported which are, in relation to the products obtained and in the sense of General Rule 2 of the CCCN:

- incomplete or unfinished and which have the essential character of the complete or finished product,
- unassembled or disassembled.

Article 3

If it is established that, because of the effect of the alternative rules, a product is imported into the territory of one of the Contracting Parties in such increased quantities and under conditions which cause, or threaten to cause, serious injury to

producers of similar or directly competitive goods in the Contracting Party concerned, the Contracting Party may suspend the application of these alternative rules for that product.

Such decisions shall be notified to the Joint Committee without delay together with all the necessary information. Without prejudice to any safeguard measure taken, the Joint Committee shall, without delay, examine the situation so as to find a solution acceptable to the Contracting Parties.

Article 4

This Decision shall enter into force on 1 April 1983.

It shall apply until 31 March 1986.

Done at Brussels, 7 December 1982.

For the Joint Committee:

The Chairman:

P. DUCHATEAU

ANNEX I

LIST I

Finished products to which the 40% rule in Article 1 (a) applies

Product obtained	
CCCN heading No	Description
84.05	Steam or other vapour power units, whether or not incorporating boilers
84.06	Internal combustion piston engines
84.09	Mechanically propelled road rollers
84.12	Air conditioning machines, self-contained, comprising a motor-driven fan and elements for changing the temperature and humidity of air
84.36	Machines for extruding man-made textiles; machines of a kind used for processing natural or man-made textile fibres; textile spinning and twisting machines; textile doubling, throwing and reeling (including welt-winding) machines
84.37	Weaving machines, knitting machines and machines for making gimped yarn, tulle, lace, embroidery, trimming, braid or net; machines for preparing yarns for use on such machines, including warping and warp sizing machines
ex 84.41	Sewing machines, including furniture specially designed for sewing machines with the exception of sewing machines (lock-stitch only) with heads of a weight not exceeding 16 kg without motor or 17 kg including the motor; sewing machine needles
ex 84.41 ¹⁾	Sewing machines (lock-stitch only) with heads of a weight not exceeding 16 kg without motor or 17 kg including the motor
84.45	Machine-tools for working metal or metal carbides, not being machines falling within heading No 84.49 or 84.50
84.46	Machine-tools for working stone, ceramics, concrete, asbestos-cement and like mineral materials or for working glass in the cold, other than machines falling within heading No 84.49
84.47	Machine-tools for working wood, cork, bone, ebonite (vulcanite), hard artificial plastic materials or other hard carving materials, other than machines falling within heading No 84.49
84.48	Accessories and parts suitable for use solely or principally with the machines falling within headings Nos 84.45 to 84.47, including work and tool holders, self-opening die-heads, dividing heads and other appliances for machine-tools; tool holders for any type of tool or machine-tool for working in the hand

¹⁾ At least 50% in value of the materials and parts used for the assembly of the head (motor excluded) must be originating products and the thread tension, crochet and zigzag mechanisms must be originating products.

Product obtained	
CCCN heading No	Description
84.51	Typewriters, other than typewriters incorporating calculating mechanisms; cheque-writing machines
84.52	Calculating machines; accounting machines, cash registers, postage-franking machines, ticket-issuing machines and similar machines, incorporating a calculating device
84.53	Automatic data processing machines and units thereof; magnetic or optical readers, machines for transcribing data onto data media in coded form and machines for processing such data, not elsewhere specified or included
84.54	Other office machines (for example, hectograph or stencil duplicating machines, addressing machines, coin-sorting machines, coin-counting and wrapping machines, pencil-sharpening machines, perforating and stapling machines)
84.64	Gaskets and similar joints of metal sheeting combined with other material (for example, asbestos, felt and paperboard) or of laminated metal foil; sets or assortments of gaskets and similar joints, dissimilar in composition, for engines, pipes, tubes and the like, put up in pouches, envelopes or similar packings
84.65	Machinery parts, not containing electrical connectors, insulators, coils, contacts or other electrical features and not falling within any other heading of this Chapter
85.23	Insulated (including enamelled or anodized) electric wire, cable, bars, strip and the like (including co-axial cable), whether or not fitted with connectors
85.24	Carbon brushes, arc-lamp carbons, battery carbons, carbon electrodes and other carbon articles of a kind used for electrical purposes
85.25	Insulators of any material
85.26	Insulating fittings for electrical machines, appliances or equipment, being fittings wholly of insulating material apart from any minor components of metal incorporated during moulding solely for purposes of assembly, but not including insulators falling within heading No 85.25
85.27	Electrical conduit tubing and joints therefor, of base metal lined with insulating material
85.28	Electrical parts of machinery and apparatus, not being goods falling within any of the preceding headings of this Chapter
ex Chapter 86	Railway and tramway locomotives, rolling-stock and parts thereof; railway and tramway track fixtures and fittings; traffic signalling equipment of all kinds (not electrically powered) excluding products of heading No 86.10
87.01	Tractors (other than those falling within heading No 87.07), whether or not fitted with power take-offs, winches or pulleys
87.02	Motor vehicles for the transport of persons, goods or materials (including sports motor vehicles, other than those of heading No 87.09)
87.03	Special purpose motor lorries and vans (such as breakdown lorries, fire-engines, fire-escapes, road sweeper, lorries, snow-ploughs, spraying lorries, crane lorries, searchlight lorries, mobile workshops and mobile radiological units), but not including the motor vehicles of heading No 87.02
87.04	Chassis fitted with engines, for the motor vehicle falling within heading No 87.01, 87.02 or 87.03
87.10	Cycles (including delivery tricycles), not motorized
87.11	Invalid carriages, whether or not motorized or otherwise mechanically propelled
87.12	Parts and accessories of articles falling within heading No 87.09, 87.10 or 87.11
88.01	Balloons and airships

Product obtained	
CCCN heading No	Description
88.02	Flying machines, gliders and kites; rotochutes
88.03	Parts of goods falling within heading No 88.01 or 88.02
CHAPTER 89 SHIPS, BOATS AND FLOATING STRUCTURES	
90.01	Lenses, prisms, mirrors and other optical elements, of any material, unmounted, other than such elements of glass not optically worked; sheets or plates, of polarizing material
90.02	Lenses, prisms, mirrors and other optical elements, of any material, mounted, being parts of or fittings for instruments or apparatus, other than such elements of glass not optically worked
90.04	Spectacles, pince-nez, lorgnettes, goggles and the like, corrective, protective or other
90.23	Hydrometers and similar instruments; thermometers, pyrometers, barometers, hygrometers, psychrometers, recording or not; any combination of these instruments
90.24	Instruments and apparatus for measuring, checking or automatically controlling the flow, depth, pressure or other variables of liquids or gases, or for automatically controlling temperature (for example, pressure gauges, thermostats, level gauges, flow meters, heat meters, automatic overdraught regulators), not being articles falling within heading No 90.14
90.27	Revolution counters, production counters, taximeters, mileometers, pedometers and the like, speed indicators (including magnetic speed indicators) and tachometers (other than articles falling within heading No 90.14); stroboscopes
90.28	Electrical measuring, checking, analyzing or automatically controlling instruments and apparatus
90.29	Parts or accessories suitable for use solely or principally with one or more of the articles falling within heading No 90.23, 90.24, 90.26, 90.27 or 90.28
ex Chapter 91	Clocks and watches and parts thereof, excluding products of heading Nos 91.04, 91.08, 91.09, 91.10 and 91.11
ex Chapter 92	Musical instruments, sound recorders or reproducers, television image and sound recorders or reproducers; parts and accessories of such articles excluding products of heading No 92.11 and gramophone records and other sound or similar recordings of heading 92.12

ANNEX II**LIST II****Finished products to which the 30% rule in Article 1 (b) applies**

Product obtained	
CCCN heading No	Description
84.01 ¹⁾	Steam and other vapour generating boilers (excluding central heating hot water boilers capable also of producing low pressure steam); super-heated water boilers
84.02	Auxiliary plant for use with boilers of heading No 81.01 (for example, economizers, superheaters, soot removers, gas recoverers and the like); condensers for vapour engines and power units
84.03	Producer gas and water gas generators, with or without purifiers; acetylene gas generators (water process) and similar gas generators, with or without purifiers

¹⁾ The percentage rule to be applied shall be 25%.

CCCN heading No	Product obtained
	Description
84.07	Hydraulic engines and motors (including water wheels and water turbines)
84.08 ¹⁾	Other engines and motors
84.10 ²⁾	Pumps (including motor pumps and turbo pumps) for liquids, whether or not fitted with measuring devices, liquid elevators of bucket, chain, screw, band and similar kinds
84.11 ³⁾	Air pumps, vacuum pumps and air or gas compressors (including motor and turbo pumps and compressors, and free-piston generators for gas turbines); fans, blowers and the like
84.13	Furnace burners for liquid fuel (atomizers), for pulverized solid fuel or for gas; mechanical stokers, mechanical grates, mechanical ash dischargers and similar appliances
84.14	Industrial and laboratory furnaces and ovens, non-electric
84.15 ¹⁾	Refrigerators and refrigerating equipment (electrical and other)
84.16	Calendering and similar rolling machines (other than metal-working and metal-rolling machines and glass-working machines) and cylinders therefor
84.17	Machinery, plant and similar laboratory equipment, whether or not electrically heated, for the treatment of materials by a process involving a change of temperature such as heating, cooking, roasting, distilling, rectifying, sterilizing, pasteurizing, steaming, drying, evaporating, vapourizing, condensing or cooling, not being machinery or plant of a kind used for domestic purposes; instantaneous or storage water heaters, non-electrical
84.18	Centrifuges; filtering and purifying machinery and apparatus (other than filter funnels, milk strainers and the like), for liquids or gases
84.19	Machinery for cleaning or drying bottles or other containers; machinery for filling, closing, sealing, capsuling or labelling bottles, cans, boxes, bags or other containers; other packing or wrapping; machinery for aerating beverages; dish washing machines
84.20 ¹⁾	Weighing machinery (excluding balances of a sensitivity of 5 cg or better) including weight-operated counting and checking machines; weighing machine weights of all kinds
84.21	Mechanical appliances (whether or not hand operated) for projecting, dispersing or spraying liquids or powders; fire extinguishers (charged or not); spray guns and similar appliances; steam or sand blasting machines and similar jet projecting machines
84.22	Lifting, handling, loading or unloading machinery, telfers and conveyors (for example, lifts, hoists, winches, cranes, transporter cranes, jacks pulley tackle, belt conveyors and teleferies), not being machinery falling within heading No 84.23
84.23	Excavating, levelling, tamping, boring and extracting machinery, stationary or mobile, for earth minerals or ores (for example, mechanical shovels, coalcutters, excavators, scrapers, levellers and bulldozers); pile-drivers; snowploughs, not self-propelled (including snow-plough attachments)
84.24	Agricultural and horticultural machinery for soil preparation or cultivation (for example, ploughs, harrows, cultivators, seed and fertilizer distributors); lawn and sports ground rollers
84.25	Harvesting and threshing machinery; straw and fodder presses; hay or grass mowers; winnowing and similar cleaning machines for seed, grain or leguminous vegetables and egg-grading and other grading machines for agricultural produce (other than those of a kind used in the bread grain milling industry falling within heading No 84.29)

¹⁾ The percentage rule to be applied shall be 25%.

²⁾ For rotary displacement pumps the percentage rule to be applied shall be 25%.

³⁾ For fans, blowers and the like the percentage rule to be applied shall be 25%.

CCCN heading No	Product obtained Description
84.26	Dairy machinery (including milking machines)
84.27	Presses, crushers and other machinery, of a kind used in wine-making, cider-making, fruit juice preparation or the like
84.28	Other agricultural, horticultural, poultry-keeping and bee-keeping machinery; germination plant fitted with mechanical or thermal equipment; poultry incubators and brooders
84.29	Machinery of a kind used in the bread grain milling industry, and other machinery (other than farm type machinery) for the working of cereals or dried leguminous vegetables
84.30	Machinery, not falling within any other heading of this Chapter, of a kind used in the following food or drink industries: bakery, confectionery, chocolate manufacture, macaroni, ravioli or similar cereal food manufacture, the preparation of meat, fish, fruit or vegetables (including mincing or slicing machines), sugar manufacture or brewing
84.31	Machinery for making or finishing cellulosic pulp, paper or paperboard
84.32	Book-binding machinery, including book-sewing machines
84.33	Paper or paperboard cutting machines of all kinds; other machinery for making up paper pulp, paper or paperboard
84.34	Machinery, apparatus and accessories for type-founding or type setting; machinery, other than the machine-tools of heading No 84.45, 84.46 or 84.47, for preparing or working printing blocks, plates or cylinders; printing type, impressed flongs and matrices, printing blocks, plates and cylinders; blocks, plates, cylinders and lithographic stones, prepared for printing purposes (for example, planed, grained or polished)
84.35	Other printing machinery; machines for uses ancillary to printing
84.38	Auxiliary machinery for use with machines of heading No 84.37 (for example, dobbies, Jacquards, automatic stop motions and shuttle changing mechanisms); parts and accessories suitable for use solely or principally with the machines of the present heading or with machines falling within heading No 84.36 or 84.37 (for example, spindles and spindle flyers, card clothing combs, extruding nipples, shuttles, healds and heald lifters and hosiery needles)
84.39	Machinery for the manufacture or finishing of felt in the piece or in shapes, including felt-hat making machines and hat-making blocks
84.40	Machinery for washing, cleaning, drying, bleaching, dyeing, dressing, finishing or coating textile yarns, fabrics or made-up textile articles (including laundry and dry-cleaning machinery); fabric folding, reeling or cutting machines; machines of a kind used in the manufacture of linoleum or other floor coverings for applying the paste to the base fabric or other support; machines of a type used for printing a repetitive design, repetitive words or overall colour on textiles, leather, wallpaper, wrapping paper, linoleum or other materials, and engraved or etched plates, blocks or rollers therefor
84.42	Machinery (other than sewing machines) for preparing, tanning or working hides, skins or leather (including boot and shoe machinery)
84.43	Converters, ladles, ingot moulds and casting machines, of a kind used in metallurgy and in metal foundries
84.44	Rolling mills and rolls therefor
84.49	Tools for working in the hand, pneumatic or with self-contained non-electric motor
84.50	Gas-operated welding, brazing, cutting and surface tempering appliances
84.55	Parts and accessories (other than covers, carrying cases and the like) suitable for use solely or principally with machines of a kind falling within heading No 84.51, 84.52, 84.53 or 84.54

Product obtained	
CCCN heading No	Description
84.56	Machinery for sorting, screening, separating, washing, crushing, grinding or mixing earth, stone, ores or other mineral substances, in solid (including powder and paste) form; machinery for agglomerating, moulding or shaping solid mineral fuels, ceramic paste, unhardened cements, plastering materials or other mineral products in powder or paste form; machines for forming foundry moulds of sand
84.57	Glass-working machines (other than machines for working glass in the cold); machines for assembling electric filament and discharge lamps and electronic and similar tubes and valves
84.58	Automatic vending machines (for example, stamp, cigarette, chocolate and food machines), not being games of skill or chance
84.59	Machines and mechanical appliances, having individual functions, not falling within any other heading of this Chapter
84.60	Moulding boxes for metal foundry; moulds of a type used for metal (other than ingot moulds), for metal carbides, for glass, for mineral materials (for example, ceramic pastes, concrete or cement) or for rubber or artificial plastic materials
84.61	Taps, cocks, valves and similar appliances, for pipes, boiler shells, tanks, vats and the like, including pressure reducing valves and thermostatically controlled valves
84.62 ¹⁾	Ball, roller or needle roller bearings
84.63	Transmission shafts, cranks, bearing housings, plain shaft bearings, gears and gearing (including friction gears and gear-boxes and other variable speed gears), flywheels, pulleys and pulley blocks, clutches and shaft couplings
ex Chapter 85 ²⁾	Electrical machinery and equipment; parts thereof; excluding products of heading Nos 85.23, 85.24, 85.25, 85.26, 85.27 and 85.28
86.10	Railway and tramway track fixtures and fittings; mechanical equipment, not electrically powered, for signalling to or controlling road, rail or other vehicles, ships or aircraft; parts of the foregoing fixtures, fittings or equipment
87.05	Bodies (including cabs), for the motor vehicles falling within heading No 87.01, 87.02 or 87.03
87.06	Parts and accessories of the motor vehicles falling within heading No 87.01, 87.02 or 87.03
87.07	Works trucks, mechanically propelled, of the types used in factories, warehouses, dock areas or airports for short distance transport or handling of goods (for example, platform trucks, fork-lift trucks and straddle carriers); tractors of the type used on railway station platforms; parts of the foregoing vehicles
87.08	Tanks and other armoured fighting vehicles, motorized, whether or not fitted with weapons, and parts of such vehicles
87.09 ³⁾	Motor-cycles, auto-cycles and cycles fitted with an auxiliary motor, with or without side-cars; side-cars of all kinds
87.13	Baby carriages and parts thereof
87.14	Other vehicles (including trailers), not mechanically propelled, and parts thereof
88.04	Parachutes and parts thereof and accessories thereto

¹⁾ The percentage rule to be applied shall be 25%.

²⁾ For heading Nos 85.14 and 85.15 the percentage rule to be applied shall be 25% and the value of the non-originating transistors used must not exceed 3% of the value of the finished product.

³⁾ For motor-cycles, auto-cycles and cycles, with or without sidecars, powered by internal combustion engines, of a cylinder capacity of:

— 50 cm³ or less, the percentage rule to be applied shall be 20%.

— more than 50 cm³, the percentage rule to be applied shall be 25%.

Product obtained	
CCCN heading No	Description
88.05	Catapults and similar aircraft launching gear; ground flying trainers, parts of any of the foregoing articles
ex Chapter 90 ¹⁾	Optical photographic, cinematographic, measuring, checking, precision, medical and surgical instruments and apparatus and parts thereof, excluding products of heading Nos 90.01, 90.02, 90.04, 90.23, 90.24, 90.27, 90.28 and 90.29
91.04	Other clocks
91.08	Clock movements, assembled
91.09	Watch cases and parts of watch cases
91.10	Clock cases and cases of a similar type for other goods of this Chapter, and parts thereof
91.11	Other clock and watch parts
92.11 ²⁾	Gramophones, dictating machines and other sound recorders or reproducers, including record-players and tape decks, with or without sound-heads; television image and sound recorders or reproducers
ex 92.12	Gramophone records and other sound or similar recordings

¹⁾ For heading Nos 90.17 and 90.18 the percentage rule to be applied shall be 25%.

²⁾ For electric gramophones the percentage rule to be applied shall be 25%.

Kreisky

263.

(Übersetzung)

MODIFICATIONS AUX ANNEXES A ET B DE L'ACCORD EUROPEEN RELATIF AU TRANSPORT INTERNATIONAL DES MARCHANDISES DANGEREUSES PAR ROUTE (ADR)

Annexe A

Prescriptions générales

Marginal 2002 (1)

« La présente annexe indique quelles ... dans les clauses relatives aux diverses classes; parmi les autres marchandises visées dans le titre des classes non limitatives, celles qui sont mentionnées dans les clauses relatives à ces classes (marginiaux 2301, 2401, 2501, 2601 et 2801) ou vicées par une des rubriques collectives de ces marginaux, ne sont admises au transport que sous les conditions prévues dans ces clauses; celles qui ne sont pas mentionnées ou visées par une des rubriques collectives ne sont pas considérées comme des marchandises dangereuses au sens du présent Accord et sont admises au transport sans conditions spéciales ».

ÄNDERUNGEN DER ANLAGEN A UND B ZUM EUROPÄISCHEN ÜBEREINKOMMEN ÜBER DIE INTERNATIONALE BEFÖRDERUNG GEFÄHRLICHER GÜTER AUF DER STRASSE (ADR) *)

Anlage A

Allgemeine Vorschriften

Randnummer 2002 (1)

(Randnummer 2002 Abs. 1 Satz 5 wird wie folgt gefaßt:)

„Von den anderen unter den Begriff der freien Klassen fallenden Gütern sind die in den Vorschriften dieser Klassen (Rn. 2301, 2401, 2501, 2601 und 2801) genannten oder die unter eine Sammelbezeichnung fallenden Güter nur unter den in diesen Vorschriften vorgesehenen Bedingungen zur Beförderung zugelassen; die nicht genannten unter nicht unter eine Sammelbezeichnung fallenden Güter gelten nicht als gefährliche Güter im Sinne dieses Übereinkommens und sind ohne besondere Bedingungen zur Beförderung zugelassen.“

*) In der Fassung der Kundmachungen BGBl. Nr. 522/1973, 523/1973, 377/1974, 249/1975, 250/1975, 251/1975, 261/1975, 522/1975, 352/1978, 353/1978, 354/1978, 520/1978, 404/1980, 582/1981, 247/1982, 195/1983.

Classe 2

Marginal 2201 3° c)

Ajouter: « le butadiène-1,2 » et le NOTA. 1 suivant:

« NOTA. 1 Il ne doit pas y avoir d'oxygène dans la phase gazeuse des récipients, c'est-à-dire que la concentration d'oxygène ne doit pas dépasser 50 ppm. »

Marginal 2201 4° c)

Ajouter:

« Les mélanges de butadiène-1,3 et d'hydrocarbures du 3° b) ayant à 70° C une tension de vapeur ne dépassant pas 11 bars et à 50° C une densité non inférieure à 0,525. »

Marginal 2212 (3) b)

Remplacer « des matières des 4° c) et ct) autres que le dichlorodifluorométhane contenant, en poids, 12% d'oxyde d'éthylène, » par: « l'oxyde d'éthylène contenant au maximum 50% en poids de formiate de méthyle [4° ct)], ».

Marginal 2214 (4)

Lire:

« S'il s'agit de récipients renfermant des mélanges P1 et P2 du 4° c) ou de l'acétylène dissous ... (reste inchangé). »

Marginal 2219 (10)

Même correction que pour le marg. 2212 (3) b).

Marginal 2220 (2)

Ajouter dans le tableau sous 3° c):

« butadiène-1,2, 3° c), 10, 0,59 ».

Ajouter dans le tableau sous 4° c):

« Mélanges de butadiène-1,3 et d'hydrocarbures du 3° b) ... 4° c) ... 10 ... 0,50. »

Marginal 2220 (3)

Les indications sur la pression minimale d'épreuve et sur le poids maximal du contenu par litre de capacité, pour l'hexafluorure de soufre du 5° a) du marginal 2201, doivent se lire comme suit:

Pression minimale d'épreuve bar	Poids maximal du contenu par litre de capacité kg
« 70	« 1,04
140	1,33
160 »	1,37 »

Klasse 2

Randnummer 2201 Ziffer 3 c)

In Ziffer 3 c) wird die Stoffaufzählung durch „Butadien-1,2“ ergänzt und folgende Bemerkung angefügt:

„Bem. In der Gasphase müssen die Gefäße frei von Sauerstoff sein, dh. die Sauerstoffkonzentration darf 50 ppm (50 ml/m³) nicht übersteigen.“

Randnummer 2201 Ziffer 4 c)

In Ziffer 4 c) werden folgende Worte angefügt:

„Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen der Ziffer 3. b), die bei 70° C einen Dampfdruck von nicht mehr als 11 bar haben und bei 50° C eine Dichte, die 0,525 nicht unterschreitet.“

Randnummer 2212 Abs. 3 b)

In Randnummer 2212 Abs. 3 b) werden die Worte „Stoffen der Ziffer 4 c) und ct), außer Dichlordifluormethan mit 12 Gew-% Äthylenoxid;“ durch die Worte „Äthylenoxid mit höchstens 50 Gew-% Methylformiat [Ziffer 4 ct)];“ ersetzt.

Randnummer 2214 (4)

(Randnummer 2214 Abs. 4 wird wie folgt gefaßt:)

„(4) An Gefäßen für Gemische P1 und P2 der Ziffer 4 c) oder für gelöstes Acetylen ...“ (Rest unverändert).

Randnummer 2219 (10)

In Randnummer 2219 Abs. 10 werden die Worte „Stoffe der Ziffer 4 ct), außer Dichlordifluormethan mit 12 Gew-% Äthylenoxid;“ durch die Worte „Äthylenoxid mit höchstens 50 Gew-% Methylformiat [Ziffer 4 ct)];“ ersetzt.

Randnummer 2220 (2)

Absatz 2, Tabelle, wird wie folgt geändert:

Unter Ziffer 3 c) wird eingefügt:

„Butadien-1,2 3 c) 10 0,59“.

Unter Ziffer 4 c) wird eingefügt:

„Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen der Ziffer 3 b) 4 c) 10 0,50“.

Randnummer 2220 (3)

In Absatz 3, Tabelle, werden die Angaben über den Mindestprüfdruck und das Höchstgewicht der Füllung je Liter Fassungsraum für Schwefelhexafluorid der Randnummer 2201 Ziffer 5 a) wie folgt gefaßt:

Mindestprüfdruck (kg/cm²):	Höchstgewicht der Füllung je Liter Fassungsraum (kg):
„ 70	„ 1,04
140	1,33
160“	1,37“

Classe 4.1

Klasse 4.1

Insertion des matières plastiques de moulage dans la classe 4.1

Marginal 2401

Ajouter:

« 12° Les matières plastiques de moulage dégageant des vapeurs inflammables. »

Marginal 2412 (4)

Ajouter:

« Les matières du 12° seront emballées dans des emballages étanches et fermant bien. »

Marginal 2414 (1)

Ajouter:

« Les emballages contenant des matières plastiques de moulage du 12° porteront l'inscription suivante: « Tenir à l'écart d'une source d'inflammation ». Cette inscription sera rédigée dans une langue officielle du pays de départ et, en outre, si cette langue n'est pas l'anglais, le français ou l'allemand, en anglais, en français ou en allemand, à moins que les accords, s'il en existe, conclus entre les pays intéressés au transport n'en disposent autrement. »

Classe 7

fiche 5

Marginal 2703

- a) Au paragraphe 1, dans la rubrique « Etiquettes de danger sur les colis . . . Etiquettes supplémentaires », modifier comme suit les notes i) et ii):
 - « i) pour le nitrate de thorium solide et le nitrate d'uranyle solide — étiquettes modèle No 3.
 - ii) pour l'hexafluorure d'uranium et le nitrate d'uranyle hexahydraté en solution — étiquettes No 5. »
- b) Au paragraphe 12, après « Etiquettes supplémentaires », modifier comme suit le libellé des alinéas i) et ii):
 - « i) pour le nitrate de thorium solide et le nitrate d'uranyle solide, étiquette No 3.
 - ii) pour l'hexafluorure d'uranium, étiquette No 5. »

Appendices de l'Annexe A

Marginal 3900 (1) (Appendice A.9)

A la fin, ajouter « . . . et les citernes démontables ».

Randnummer 2401

Der Randnummer 2401 wird folgende Ziffer 12 angefügt:

„12. Schäumbare Polystyrole, die entzündbare Dämpfe abgeben.“

Randnummer 2412 (4)

Der Randnummer 2412 wird folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Die Stoffe der Ziffer 12 müssen in dichten, gut verschlossenen Verpackungen verpackt sein.“

Randnummer 2414 (1)

Der Randnummer 2414 Abs. 1 werden folgende Sätze angefügt:

„Verpackungen, die schäumbares Polystyrol der Ziffer 12 enthalten, müssen folgende Aufschrift tragen: „Von Zündquellen fernhalten“. Diese Aufschrift ist in einer amtlichen Sprache des Ursprungslandes abzufassen und, wenn diese Sprache nicht Englisch, Französisch oder Deutsch ist, außerdem in einer dieser Sprachen, wenn nicht Abkommen zwischen den von der Beförderung berührten Staaten etwas anderes vorsehen.“

Klasse 7

Blatt 5

Randnummer 2703

Randnummer 2703 Blatt 5 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 werden im Abschnitt „Gefahrzettel auf den Versandstücken“ unter „Zusätzliche Zettel:“ die Buchstaben i und ii wie folgt gefaßt:
 - „i) für festes Thoriumnitrat und festes Uranyl nitrat Zettel nach Muster 3;
 - ii) für Uranhexafluorid und Lösungen von Uranyl nitrat hexahydrat Zettel nach Muster 5.“
- b) In Absatz 12 werden unter „Zusätzliche Zettel:“ die Buchstaben i und ii wie folgt gefaßt:
 - „i) für festes Thoriumnitrat und festes Uranyl nitrat Zettel nach Muster 3;
 - ii) für Uranhexafluorid Zettel nach Muster 5.“

Anlage A — Anhänge

Randnummer 3900 (1) (Anhang A.9)

In Randnummer 3900 Abs. 1 Satz 3 werden nach den Worten „festverbundenen Tanks“ die Worte „und Aufsetztanks“ eingefügt.

Marginal 3901 (4)

« Outre les étiquettes de danger prescrites dans l'ADR, des étiquettes de danger conformes aux prescriptions d'autres modes de transport peuvent être apposées sur les colis, conteneurs, conteneurs-citernes et batteries de récipients renfermant des marchandises dangereuses lorsque le transport emprunte la route sur une partie du trajet, et dont l'étiquetage doit répondre aux dispositions desdites prescriptions. »

Annexe B**Marginal 10 121 (1)**

Les deuxième et troisième phrases de ce paragraphe devraient être combinées en une seule phrase et être reliées par « et », à savoir:

« Les citernes en matières plastiques renforcées ne peuvent être utilisées que si elles sont expressément autorisées au chapitre II, et la température de la matière transportée, au moment du remplissage, ne doit pas dépasser 50° C. »

Marginal 10 121 (2)

Est modifié comme suit:

« Lorsque les matières transportées dans un conteneur-citerne ou une batterie de récipients sont telles qu'il y a lieu, aux termes de l'Annexe A, d'apposer une ou plusieurs étiquettes de danger sur les colis renfermant ces matières, la ou les mêmes étiquettes doivent être apposées sur chaque côté extérieur de la citerne. Si les étiquettes ne sont pas visibles de l'extérieur du véhicule, les mêmes étiquettes seront apposées en outre sur les parois latérales et l'arrière du véhicule. »

Marginal 10 170 (1) a) (amendement 2)

Est modifié comme suit:

« A partir du 1^{er} janvier 1983, les conducteurs d'unités de transport transportant des citernes ou des conteneurs-citernes ayant une capacité totale supérieur à 3 000 l doivent détenir un certificat délivré . . . »

Marginal 10 182 (1) (amendement 1)

Est modifié comme suit:

« Les véhicules-citernes, les véhicules porteurs de citernes démontables ou de batteries de récipients et, lorsque les dispositions du . . . »

Marginal 11 401

Il y a lieu de supprimer, dans ce marginal, la mention du marginal 11 402, car ce dernier ne contient aucune disposition.

Randnummer 3901 (4)

Der Randnummer 3901 wird folgender Absatz 4 angefügt:

„(4) Neben den im ADR vorgeschriebenen Gefahrzetteln dürfen auf Versandstücken, Containern, Tankcontainern und Gefäßbatterien zur Beförderung gefährlicher Güter Gefahrzettel angebracht werden, die den Vorschriften für andere Beförderungsarten entsprechen, wenn diese Beförderungen teilweise auf der Straße erfolgen; die Bezeichnung muß den Bestimmungen nach diesen Vorschriften entsprechen.“

Anlage B**Randnummer 10 121 (1)**

In Absatz 1 werden Satz 2 und 3 durch folgenden Satz ersetzt:

„Tanks aus verstärkten Kunststoffen dürfen nur verwendet werden, wenn dies nach Kapitel II ausdrücklich zugelassen ist und die Temperatur des zu befördernden Stoffes zur Zeit des Einfüllens 50° C nicht übersteigt.“

Randnummer 10 121 (2)

Absatz 2 wird wie folgt gefaßt:

„(2) Werden in einem Tankcontainer oder einer Gefäßbatterie gefährliche Stoffe befördert und schreibt die Anlage A für Versandstücke mit diesen Stoffen einen oder mehrere Gefahrzettel vor, sind der gleiche oder die gleichen Gefahrzettel an jeder Außenseite des Tanks anzubringen. Sind die Gefahrzettel nicht von außerhalb des Fahrzeugs sichtbar, sind die gleichen Gefahrzettel außerdem an den Seitenwänden und der Rückseite des Fahrzeugs anzubringen.“

Randnummer 10 170 (1 a)

Randnummer 10 170 Abs. 1 a) wird wie folgt gefaßt:

„(1) a) Vom 1. Jänner 1983 an müssen Lenker von Beförderungseinheiten zur Beförderung von Tanks oder von Tankcontainern mit einem Gesamtfassungsraum von mehr als 3000 l im Besitz einer . . .“ (Rest unverändert).

Randnummer 10 182 (1)

Randnummer 10 182 Abs. 1 wird wie folgt gefaßt:

„(1) Die Tankfahrzeuge, die Trägerfahrzeuge für Aufsetztanks oder Gefäßbatterien und, wenn die Vorschriften des . . .“ (Rest unverändert).

Randnummer 11 401

In dieser Randnummer ist der Hinweis auf Rn. 11 402 zu streichen.

Marginal 21 500 (2)

Compléter la liste par: « Oxyde d'éthylène avec de l'azote ... 2A + 4. »

Marginal 41 111 (3) (nouveau)

Ajouter:

« Les matières plastiques de moulage du 12° peuvent être transportées en vrac, en véhicules ouverts mais bâchés et avec une aération suffisante. »

Marginal 41 118

Compléter ce marg. comme suit:

« Les matières plastiques de moulage du 12° peuvent aussi être renfermées sans emballage intérieur dans de petits conteneurs du type fermé à parois pleines. Les petits conteneurs contenant des matières plastiques de moulage porteront l'inscription: « Tenir à l'écart d'une source d'inflammation ». Cette inscription sera rédigée dans une langue officielle du pays de départ et, en outre, si cette langue n'est pas l'anglais, le français ou l'allemand, en anglais, en français ou en allemand, à moins que les accords, s'il en existe, conclus entre les pays intéressés au transport n'en disposent autrement. »

Appendices de l'Annexe B**Marginal 211 127 (2)**

Dans la dernière phrase, remplacer « ... aux paragraphes 3) à 6) ci-après » par « ... aux paragraphes 3) à 5) ci-après ».

Marginal 211 270 [B. 1 a)]

Le Groupe 2 devrait avoir la teneur suivante:

« hydrocarbures des 3° b) et 4° b), butadiène-1,3 [3° c)] et mélanges de butadiène-1,3, et d'hydrocarbures [4° c)]; »

Marginal 211 251 (2) b) [B. 1 a)]

Ajouter dans le tableau sous 3° c):

« butadiène-1,2, 3° c), 10, 10, 0,59 ».

Marginal 211 251 (b) [B. 1 a)]

Ajouter dans le tableau:

« Mélanges de butadiène-1,3 et d'hydrocarbures du 3° b) ... 4° c) ... 10 ... 10 ... 0,50 ».

Randnummer 21 500 (2)

In Randnummer 21 500 Abs. 2 wird die Aufzählung ergänzt durch „Äthylenoxid mit Stickstoff ... 2A u. 4“.

Randnummer 41-111 (3) (neu)

Der Randnummer 41 111 wird folgender Absatz 3 angefügt:

„(3) Schäumbare Polystyrole der Ziffer 12 dürfen in loser Schüttung in offenen, jedoch mit einer Plane bedeckten Fahrzeugen mit ausreichender Belüftung befördert werden.“

Randnummer 41 118

In Randnummer 41 118 werden folgende Sätze angefügt:

„Schäumbare Polystyrole der Ziffer 12 dürfen auch ohne Innenverpackung in Kleincontainern geschlossener Bauart verpackt sein. Die Kleincontainer mit schäumbaren Polystyrolen müssen folgende Aufschrift tragen: „Von Zündquellen fernhalten“. Diese Aufschrift ist in einer amtlichen Sprache des Ursprungslandes abzufassen und, wenn diese Sprache nicht Englisch, Französisch oder Deutsch ist, außerdem in einer dieser Sprachen, wenn nicht Abkommen zwischen den von der Beförderung berührten Staaten etwas anderes vorsehen.“

Anlage B — Anhänge**Randnummer 211 127 (2)**

In Randnummer 211 127 Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „in den Absätzen 3 bis 6“ durch die Worte „in den Absätzen 3 bis 5“ ersetzt.

Randnummer 211 270 (B. 1 a)

Randnummer 211 270 Gruppe 2 wird wie folgt gefaßt:

„Gruppe 2: Kohlenwasserstoffe der Ziffern 3 b) und 4 b); Butadien-1,3 [Ziffer 3 c)] und Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen [Ziffer 4 c)];“.

Randnummer 211 251 (2 b)

In Randnummer 211 251 Abs. 2 b), Tabelle, werden folgende Worte eingefügt:

„Butadien-1,2 3 c) 10 10 0,59

Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen der Ziffer 3 b) 4 c) 10 10 0,50“.

Marginal 211 823 [B. 1 a)]

Dans la dernière phrase, remplacer « marginal 211 520 » par « marginal 211 521 ».

« Section 9: Utilisation de conteneurs-citernes agréés pour les transports maritimes »

Marginal 212 190 (B. 1 b)

Les conteneurs-citernes qui ne répondent pas entièrement aux exigences du présent appendice mais qui sont agréés conformément aux prescriptions sur les transports maritimes *) sont admis pour les transports précédant ou suivant un parcours maritime. Le document de transport portera, entre les indications déjà prescrites, la mention: « Transport selon le marginal 212 190 ». Seules pourront être transportées dans les conteneurs-citernes les matières admises au titre du marginal 10 121 (1).

Marginal 212 270 (B. 1 b)

Le Groupe 2 devrait avoir la teneur suivante:

« hydrocarbures des 3° b) et 4° b), butadiène-1,3 [3° c)] et mélanges de butadiène-1,3 et d'hydrocarbures [4° c)]; ».

Marginal 213 100 (B. 1 c)

Eliminer la référence relative à 211 137.

Marginal 220 000 (2) b) (B. 2)

Est modifié comme suit:

« 1. Coupe-circuit de batteries: Sur les véhicules utilisés pour le transport de marchandises dangereuses inflammables en citernes (fixes ou démontables) ou en batteries de récipients, un interrupteur servant à couper tous les circuits électriques doit être monté aussi près que possible de la batterie. Un dispositif de commande directe ou à distance doit être installé dans la cabine de conduite et à l'extérieur du véhicule. Il doit être facilement accessible et signalé distinctement. Il doit être possible d'ouvrir l'interrupteur alors que le moteur est en marche sans qu'il en résulte de surtension dangereuse. Toutefois, l'alimentation du tachygraphe peut être assurée par un circuit directement relié à la batterie. Sauf dans le cas des véhicules utilisés pour le transport de l'hydrogène, classe 2, chiffres

Randnummer 211 823

Ersetze im letzten Satz „Rn. 211 520“ durch „Rn. 211 521“.

Dem Anhang B. 1 b Kapitel I wird folgender Abschnitt 9 angefügt:

„Abschnitt 9

Verwendung von für den Seeverkehr zugelassenen Tankcontainern

Randnummer 212 190

Tankcontainer, die nicht vollinhaltlich den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen, die jedoch nach den Vorschriften für den Seeverkehr *) zugelassen sind, dürfen, sofern ein Seetransport vorangeht oder folgt, für die Beförderung verwendet werden. Zusätzlich zu den vorgeschriebenen Angaben ist im Beförderungspapier zu vermerken: „Beförderung nach Rn. 212 190“. In diesen Tankcontainern dürfen nur die nach Rn. 10 121 (1) zugelassenen Stoffe befördert werden.

Randnummer 212 270 (B. 1 b)

Randnummer 212 270 Gruppe 2 wird wie folgt gefaßt:

„Gruppe 2: Kohlenwasserstoffe der Ziffern 3 b) und 4 b); Butadien-1,3 [Ziffer 3 c)] und Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen [Ziffer 4 c)];“

Randnummer 213 100 (B. 1c)

In Randnummer 213 100 Abs. 1 wird die Zahl „211 137“ gestrichen.

Randnummer 220 000 (2) b) (B. 2)

Randnummer 220 000 Abs. 2 b) wird wie folgt gefaßt:

„(2) b) 1. Batterietrennschalter: Bei Fahrzeugen zur Beförderung gefährlicher entzündbarer Güter in Tanks (festverbundene Tanks oder Aufsetztanks) oder in Gefäßbatterien muß ein Trennschalter, der es ermöglicht, alle Stromkreise zu unterbrechen, möglichst nahe bei der Batterie angebracht sein. Eine Betätigungseinrichtung, direkt oder durch Fernbedienung, muß im Führerhaus und außen am Fahrzeug angebracht sein. Diese Einrichtung muß leicht zugänglich und deutlich gekennzeichnet sein. Die Betätigung des Trennschalters muß unter Spannung bei laufendem Motor vorgenommen werden können, ohne daß dabei ein gefährlicher Spannungsimpuls entsteht. Die Stromversorgung des Fahrtschreibers kann jedoch durch eine direkt mit der Batterie verbundene Leitung

*) Ces prescriptions sont publiées dans le Code IMDG.

*) Diese Vorschriften sind im IMDG-Code veröffentlicht.

1°) b) et 7°) b), ou du sulfure de carbone, classe 3, chiffre 1°) a), le coupe-circuit de batterie, le tachygraphe et leurs circuits respectifs doivent offrir une sécurité intrinsèque de la catégorie Ex ib pour le Groupe II B T4 (mélange de 7,8% d'éthylène et d'air). Dans le cas de l'hydrogène ou du sulfure de carbone, cet équipement et les circuits connexes doivent offrir une sécurité intrinsèque de la catégorie Ex ib pour le Groupe II C (mélange de 20% d'hydrogène et d'air) *).

2. **Accumulateurs:** Si les accumulateurs sont situés ailleurs que sous le capot moteur, ils doivent être fixés dans un coffre ventilé en métal ou en un autre matériau offrant une résistance équivalente, avec parois intérieures électriquement isolantes. »

Marginal 250 000 (B. 5)

Remplacer dans la liste des matières à la colonne (a):

« Butadiène-1,3 » par « Butadiènes ».

Ajouter dans la liste des matières:

« Mélanges de butadiène-1,3 et d'hydrocarbures ... 2, 4° c) ... 259 ... 1010 ».

sichergestellt sein. Außer im Falle der Fahrzeuge zur Beförderung von Wasserstoff der Klasse 2, Ziffern 1 b) und 7 b) oder Schwefelkohlenstoff der Klasse 3, Ziffer 1 a), müssen der Batterietrennschalter, der Fahrtschreiber und ihre jeweilige Leitung eine Eigensicherheit nach Klasse Ex ib für die Gruppe II B T4 (Gemisch aus 7,8% Äthylen und Luft) aufweisen. Im Falle von Wasserstoff oder Schwefelkohlenstoff müssen diese Ausrüstung und die zugehörigen Leitungen eine Eigensicherheit nach Klasse Ex ib für die Gruppe II c (Gemisch aus 20% Wasserstoff und Luft) aufweisen. *)

2. **Akkumulatoren:** Wenn sich die Akkumulatoren an anderer Stelle als unter der Motorhaube befinden, müssen sie in einem belüfteten Gehäuse aus Metall oder einem anderen Werkstoff gleichwertiger Festigkeit und elektrisch isolierten Innenwänden befestigt sein.“

Randnummer 250 000 (B. 5)

Randnummer 250 000 wird wie folgt geändert:

a) in Spalte a wird das Wort „Butadien-1,3“ durch das Wort „Butadiene“ ersetzt.

b) Folgende Angaben werden eingefügt:

„Gemische von Butadien-1,3 und Kohlenwasserstoffen 2,4. c) 239 1010“.

Die vorstehenden Änderungen sind am 1. Jänner 1983 in Kraft getreten.

Kreisky

*) Voir les normes européennes EN 50 014 et 50 020.

*) Siehe Europäische Normen EN 50 014 und 50 020.



BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Der **Bezugspreis** des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich beträgt vorbehaltlich allfälliger Preiserhöhungen infolge unvorhergesehener Steigerung der Herstellungskosten bis zu einem Jahresumfang von 2000 Seiten S 680,— inklusive 8% Umsatzsteuer für Inlands- und S 780,— für Auslandsabonnements. Für den Fall, daß dieser Umfang überschritten wird, bleibt für den Mehrumfang eine entsprechende Neuberechnung vorbehalten. Der Bezugspreis kann auch in zwei gleichen Teilbeträgen zum 1. Jänner und 1. Juli entrichtet werden.

Einzelne Stücke des Bundesgesetzblattes sind erhältlich gegen Entrichtung des Verkaufspreises von S 1,20 inklusive 8% Umsatzsteuer für das Blatt = 2 Seiten, jedoch mindestens S 7,— inklusive 8% Umsatzsteuer für das Stück, im Verlag der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/295 oder 327 Durchwahl, sowie bei der Manz'schen Verlags- und Universitätsbuchhandlung, 1010 Wien, Kohlmarkt 16, Tel. 63 17 85.

Bezugsanmeldungen werden von der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/294 Durchwahl, entgegengenommen.

Als Bezugsanmeldung gilt auch die Überweisung des Bezugspreises oder seines ersten Teilbetrages auf das Postscheckkonto Wien Nr. 7272.800. Die Bezugsanmeldung gilt bis zu einem allfälligen schriftlichen Widerruf. Der Widerruf ist nur mit Wirkung für das Ende des Kalenderjahres möglich. Er muß, um wirksam zu sein, spätestens am 15. Dezember bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, einlangen.

Die **Zustellung** des Bundesgesetzblattes erfolgt erst nach Entrichtung des Bezugspreises. Die Bezieher werden, um keine Verzögerung in der Zustellung eintreten zu lassen, eingeladen, den Bezugspreis umgehend zu überweisen.

Ersätze für abgängige oder mangelhaft zugekommene Stücke des Bundesgesetzblattes sind binnen drei Monaten nach dem Erscheinen unmittelbar bei der Abonnementstelle des Verlages der Österreichischen Staatsdruckerei, 1037 Wien, Rennweg 12 a, Tel. 78 76 31—39/294 Durchwahl, anzufordern. Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden Stücke des Bundesgesetzblattes ausnahmslos nur gegen Entrichtung des Verkaufspreises abgegeben.